ISIN DE000SB3XB51

Société Générale Effekten GmbH

Frankfurt am Main
(Emittentin)

Endgültige Bedingungen

vom 27. November 2020

für

Unlimited Faktor-Optionsscheine bezogen auf den

zum

Basisprospekt

vom 23. November 2020

über

Unlimited Faktor-Optionsscheine

unter der unbedingten und unwiderruflichen Garantie der

Société Générale

Paris
(Anbieterin und Garantin)

Der obengenannte Basisprospekt vom 23. November 2020, unter dem die in diesen Endgültigen Bedingungen beschriebenen Wertpapiere begeben werden, ist bis einschließlich 24. November 2021 gültig. Ab diesem Zeitpunkt sind diese Endgültigen Bedingungen im Zusammenhang mit dem jeweils aktuellsten Basisprospekt über Unlimited Faktor-Optionsscheine der Société Générale Effekten GmbH zu lesen, der dem Basisprospekt vom 23. November 2020 nachfolgt. Der jeweils aktuelle Basisprospekt über Unlimited Faktor-Optionsscheine der Société Générale Effekten GmbH wird auf der Internetseite www.warrants.com (hier unter Service / Prospekte) veröffentlicht.

Einleitung

Diese Endgültigen Bedingungen (die "Endgültigen Bedingungen") sind in Verbindung mit dem Basisprospekt vom 23. November 2020 über Unlimited Faktor-Optionsscheine (der "Basisprospekt") und den dazugehörigen Nachträgen zu lesen. Der Basisprospekt ist in Zusammenhang mit diesen Endgültigen Bedingungen zu lesen, um sämtliche für die Beurteilung der Wertpapiere erforderlichen Angaben zu erhalten.

Der Basisprospekt und dessen Nachträge werden in elektronischer Form auf der Internetseite www.warrants.com (hier unter Service / Prospekte) veröffentlicht. Druckexemplare dieser Dokumente können kostenlos bei der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, angefordert werden.

Die folgenden Optionen des Basisprospektes sind zu berücksichtigen.

Einschlägige Beschreibung:	Im Einzelnen sind die folgenden im Basisprospekt aufgeführten Teile der Beschreibung ("7. Beschreibung der Wertpapiere") anwendbar:	
	7.	Beschreibung der Wertpapiere Unlimited Faktor-Optionsscheine Short
	7.1	Allgemeine Informationen zu Optionsscheinen
	7.2	Detaillierte Informationen zu den Wertpapieren
	7.2.1	Ausstattung
	7.2.3	Unlimited Faktor-Optionsscheine Short
		a) Hebelkomponente
		c) Zinskomponente (bei Basiswert Aktie, Index und Futures-Kontrakt)
		f) Untertägige Kapitalwertanpassung
	7.2.4	Hebelwirkung, Preisbildung der Unlimited Faktor-Optionsscheine

Einschlägige Risiken:	Im Einzelnen sind die folgenden im Basisprospekt aufgeführen Risikofaktoren ("2. Risikofaktoren") anwendbar:	
	2.3.1.	Risiken, die unmittelbar mit der Struktur der Wertpapiere verbunden sind
		a) Risiken im Zusammenhang mit dem Faktor (Hebelkomponente)
		b) Wertloser Verfall von Wertpapieren
	2.3.2.	Wechselkursrisiken im Zusammenhang mit den Wertpapieren
	2.3.3.	Risiken, die sich aus dem Basiswert ergeben, auf den sich die Wertpapiere beziehen
		a) Risiko von Wertschwankungen des Basiswerts
		c) Risiken im Zusammenhang mit Indizes als Basiswert
	2.3.4.	Risiken im Zusammenhang mit der Preisbildung und Handelbarkeit und der Preisbildung der Wertpapiere
	2.3.5.	Risiken aus der Besteuerung der Wertpapiere bzw. des Basiswerts
	2.3.6.	Risiken, die sich aus Anpassungen und Kündigungen ergeben können

Diesen Endgültigen Bedingungen ist eine Zusammenfassung für die einzelne Emission angefügt.

Weitere Informationen

Wertpapier-Identifikationsnummer(n):	Die Wertpapier-Identifikationsnummern (z.B. ISIN und Valor) einer jede Serie von Wertpapieren ist der Tabelle, die diesen weiteren Informationen angefügt ist, zu entnehmen.

Währung der Wertpapieremission:	CHF
Informationen über den Basiswert:	Informationen über den einer Serie der Wertpapiere zugrunde liegenden Basiswert sind im Internet unter www.spdji.com kostenfrei verfügbar.
Valutatag:	5. August 2020
Angebot und Verkauf:	Die Anbieterin bietet vom 1. Dezember 2020 Wertpapiere zum anfänglichen Ausgabepreis freibleibend zum Verkauf an. Die diesen weiteren Informationen angefügte Tabelle enthält das Emissionsvolumen und den Anfänglichen Ausgabepreis der jeweiligen Serie von Wertpapieren. Der Anleger kann diese Wertpapiere in der Regel zu einem Festpreis erwerben. Im Festpreis sind alle mit der Ausgabe und dem Vertrieb der Wertpapiere verbundenen Kosten der Emittentin bzw. der Anbieterin enthalten (z. B. Strukturierungskosten und Absicherungskosten einschließlich einer Ertragsmarge für die Emittentin). Die Gesamterlöse und die Gesamtkosten einer jeden Serie von Wertpapieren sind in der Tabelle, die diesen weiteren Informationen angefügt ist, angegeben.
Börseneinführung:	Die Wertpapiere werden bereits an der BX Swiss AG im Segment "deriBX" kotiert.
Benchmark-Verordnung Information:	Der S&P 500® Index ist eine "Benchmark" im Sinne der Benchmark-Verordnung. Zum Datum dieser Endgültigen Bedingungen ist der Benchmark-Administrator (S&P Dow Jones Indices LLC (übernehmender Administrator: S&P DJI Netherlands B.V.)) in dem Benchmark-Register eingetragen. Der USD-LIBOR O/N-Satz (London InterBank Offered Rate) ist eine "Benchmark" im Sinne der Benchmark-Verordnung. Zum Datum dieser Endgültigen Bedingungen ist der Benchmark-Administrator (ICE Benchmark Administration Limited) in dem Benchmark-Register eingetragen.

Tabelle zu den weiteren Informationen

ISIN:	DE000SB3XB51
Valor:	56191981
Emissionsvolumen:	bis zu 700.000
Anfänglicher Ausgabepreis:	CHF 22,47
Gesamterlöse:	bis zu CHF 15.729.000,00
Gesamtkosten[1]:	bis zu CHF 767.130,14

Produktbeschreibung für frühere Wertpapiere

Die folgende Tabelle enthält die Beschreibung der Früheren Wertpapiere (die "**Produktbeschreibung**").

Wertpapier-Identifikationsnummer(n):	Die Wertpapier-Identifikationsnummern (z.B. ISIN und Valor) einer jede Serie von Wertpapieren ist der Tabelle zu den weiteren Informationen zu entnehmen.
Anwendbares Recht und Clearing System:	Form und Inhalt der Wertpapiere sowie alle Rechte und Pflichten der Anleger und der Emittentin richten sich nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Schaffung der Wertpapiere richtet sich nach schweizerischem Recht. Clearing System ist die SIX SIS AG, Baslerstrasse 100, 4600 Olten, Schweiz.

[1]Der Betrag wurde auf das gesamte Jahr berechnet und ist entsprechend annualisiert.

Einlösung:	Die Faktor-Optionsscheine gewähren dem Anleger einen Anspruch auf Zahlung eines Auszahlungsbetrages. Der Auszahlungsbetrag je Faktor-Optionsschein entspricht dem in Der "**Auszahlungsbetrag**" je Optionsschein entspricht dem in USD ausgedrückten, mit dem Maßgeblichen Umrechnungskurs in CHF umgerechneten Kapitalwert am Bewertungstag. Die Wertpapiere haben eine unbegrenzte Laufzeit ("unlimited").
Basiswert:	Basiswert der Wertpapiere ist der S&P 500® Index, S&P Dow Jones Indices LLC, ISIN US78378X1072 ("**Index**") (der "**Basiswert**").
Referenzpreis:	Der an einem Tag vom Indexsponsor festgestellte und veröffentlichte offizielle Schlusskurs des Index
Referenzpreis:	Der Kurslevel an einem Kapitalwert-Berechnungstag.
Bewertungstag:	Der jeweilige Ausübungstag.
Ausübungstag:	Der Zahlungsgeschäftstag, an dem bis 10.00 Uhr vormittags (Ortszeit Frankfurt am Main) a) die Ausübungserklärung bei der Zahlstelle eingegangen ist und b) die Wertpapiere auf das Konto der Zahlstelle beim Clearing System geliefert wurden.
Zahlstelle:	Société Générale S.A., Zweigniederlassung Zürich, Talacker 50, 8001 Zürich ("**Zahlstelle**").

EMISSIONSPEZIFISCHE ZUSAMMENFASSUNG

Abschnitt A - Einleitung mit Warnhinweisen

Einleitende Angaben

Bezeichnung und Wertpapier-Identifikationsnummern

Die unter dem Basisprospekt vom 23. November 2020 für Unlimited Faktor-Optionsscheine (der "**Basisprospekt**") angebotenen Unlimited Faktor-Optionsscheine (die "**Unlimited Faktor-Optionsscheine**", "**Optionsscheine**" oder die "**Wertpapiere**") haben die in der dieser Zusammenfassung angehängten Tabelle genannten Wertpapier-Identifikationsnummern (ISIN und Valor).

Kontaktdaten der Emittentin

Die Société Générale Effekten GmbH (die "**Emittentin**") (mit der Rechtsträgerkennung (LEI): 529900W18LQJJN6SJ336) hat ihren eingetragenen Sitz in Frankfurt am Main. Die Geschäftsadresse lautet: Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland. (Telefonnummer: +49 (0)69 71 74 0).

Kontaktdaten der Anbieterin

Die Société Générale, Paris, (die "**Anbieterin**") (mit der Rechtsträgerkennung (LEI): O2RNE8IBXP4R0TD8PU41) hat ihren eingetragenen Sitz in Paris, Frankreich. Die Geschäftsadresse lautet: Boulevard Haussmann 29, 75009 Paris, Frankreich. (Telefonnummer: +33 (0)1 42 14 20 00).

Billigung des Basisprospekts; zuständige Behörde

Der Basisprospekt wurde am 24. November 2020 von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ("**BaFin**") gebilligt. Die Geschäftsadresse der BaFin (Wertpapieraufsicht) lautet: Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt, Bundesrepublik Deutschland. (Telefonnummer: +49 (0)228 4108 0).

Warnhinweise

a) Die Zusammenfassung ist als Einleitung zu dem Basisprospekt zu verstehen.

b) Anleger sollen jede Entscheidung, in die betreffenden Wertpapiere zu investieren, auf die Prüfung des Basisprospektes als Ganzes stützen.

c) Anleger können ihr gesamtes angelegtes Kapital (zusätzlich zu den mit dem Kauf verbundenen Kosten) (Totalverlust) oder einen Teil davon verlieren.

d) Für den Fall, dass vor einem Gericht Ansprüche aufgrund der im Basisprospekt enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, können als Kläger auftretende Anleger nach nationalem Recht die Kosten für die Übersetzung des Basisprospekts, einschließlich etwaiger Nachträge, sowie der dazugehörigen endgültigen Bedingungen vor Prozessbeginn zu tragen haben.

e) Die Société Générale Effekten GmbH, als Emittentin, und die Société Générale, als Anbieterin und Garantin, die die Verantwortung für die Zusammenfassung einschließlich etwaiger Übersetzungen hiervon übernommen haben, haften zivilrechtlich, jedoch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekt gelesen wird, irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist oder dass sie, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekt gelesen wird, nicht die Basisinformationen vermittelt, die in Bezug auf Anlagen in die betreffenden Wertpapiere für die Anleger eine Entscheidungshilfe darstellen würden.

f) Anleger sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Abschnitt B - Basisinformationen über die Emittentin (SGE)

Wer ist die Emittentin der Wertpapiere?

Sitz und Rechtsform der Emittentin

Die Emittentin ist eine nach deutschem Recht gegründete Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit eingetragenem Sitz in Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland.

Haupttätigkeiten der Emittentin

Der in dem Gesellschaftsvertrag der Emittentin bestimmte Gegenstand des Unternehmens ist die Begebung und der Verkauf von Wertpapieren und damit zusammenhängende Tätigkeiten sowie der Erwerb, die Veräußerung und das Halten und Verwalten von eigenen Beteiligungen an anderen Unternehmen im In- und Ausland, insbesondere solche im Finanz- und Dienstleistungsbereich im weitesten Sinne, in jedem Fall ausgenommen solcher Tätigkeiten und Beteiligungen, die für die Emittentin selbst erlaubnispflichtig wären oder die dazu führen würden, dass die Emittentin als (gemischte) Finanzholdinggesellschaft einzuordnen wäre.

Die wichtigsten Märkte in denen der Konzern tätig ist, sind Frankreich, Deutschland und Österreich sowie andere europäische Länder innerhalb und außerhalb der Eurozone und die U.S.A.

Hauptanteilseigner der Emittentin

Die Emittentin ist ein 100%iges Tochterunternehmen der Société Générale, Frankfurt, welche eine Zweigniederlassung der Société Générale, Paris, ist.

Identität des Vorstandes und Aufsichtsrats

Geschäftsführer der Société Générale Effekten GmbH sind gegenwärtig Frau Nurten Erdogan, Frau Françoise Esnouf sowie Herr Helmut Höfer.

Die Ernennung eines Aufsichtsrates ist gemäß dem Gesellschaftervertrag nicht geregelt. Im abgelaufenen Geschäftsjahr bestand kein Aufsichtsrat.

Welches sind die wesentlichen Finanzinformationen über die Emittentin?

1. Gewinn- und Verlustrechnung

(in Tausend EUR)	**31.12.2019**	**31.12.2018**	**30.06.2019**	**30.06.2018**
operativer Gewinn/Verlust oder andere vergleichbare Messgröße für die Ertragslage, die der Emittent in den Abschlüssen verwendet	52.624	67.317	35.952	27.217

2. Bilanz

	31.12.2019	**31.12.2018**	**30.06.2019**

Nettofinanzverbindlichkeiten (langfristige Verbindlichkeiten plus kurzfristige Schulden abzüglich Barmittel)	8.787.171	9.099.921	9.340.019
Liquiditätskoeffizient (Verhältnis Umlaufvermögen/kurzfristige Verbindlichkeiten)	1,03	1,07	1,05
Verhältnis Fremdkapital/Eigenkapital (Summe der Verbindlichkeiten/Summe des Aktionärskapitals)	-831	-396	737
Zinsdeckungsquote (betriebliche Erträge/Zinsaufwand)	15,58	17,82	17,76

3. Kapitalflussrechnung

(in Tausend EUR)	**31.12.2019**	**31.12.2018**	**30.06.2019**	**30.06.2018**
Netto-Cashflows aus der laufenden Geschäftstätigkeit	77.062	12.381	-344.460	452.638
Netto-Cashflows aus Finanzierungstätigkeiten	-116.160	271.824	348.825	-374.348
Netto-Cashflows aus Investitionstätigkeiten	-109.238	-212.583	-101.189	-110.967

Welches sind die zentralen Risiken, die für die Emittentin spezifisch sind?

1. Risiken, die aus dem begrenzten eigenen Vermögen der Emittentin resultieren

   Die Emittentin hat nur ein begrenztes haftendes Stammkapital von EUR 25.564,59. Der Anleger ist daher im Vergleich zu Emittenten mit deutlich höherer Kapitalausstattung einem wesentlich größeren Bonitätsrisiko ausgesetzt. Das Emissionsgeschäft der Emittentin wird wesentlich negativ beeinflusst, wenn die Emittentin ganz oder teilweise nicht in der Lage ist, ihre Verpflichtungen aus der Begebung der Wertpapiere zu erfüllen und die Emittentin, angesichts ihres begrenzten Grundkapitals, die Zahlungen unter den Wertpapieren nicht mehr finanzieren kann. In diesem Fall können Anleger ihr eingesetztes Kapital ganz oder teilweise verlieren (Risiko eines **Totalverlusts**).

2. Risiken im Fall von Sicherungsgeschäften mit der Société Générale

   Die Emittentin schließt mit der Société Générale Sicherungsgeschäfte in Bezug auf die Wertpapiere ab. In diesem Fall sollen entsprechende Sicherungsgeschäfte die Höhe der etwaigen geschuldeten Zahlungen aus den von der Emittentin begebenen Wertpapieren absichern. Erweisen sich die von der Société Générale als Garantin aus diesen Sicherungsgeschäften zur Verfügung gestellten Finanzmittel letztlich als unzureichend, um die Ansprüche aller Inhaber von Wertpapieren, die im Rahmen der Garantiestruktur ausgegeben wurden, vollständig zu erfüllen, so sehen die Bedingungen der Wertpapiere vor, dass die Ansprüche der Inhaber dieser Wertpapiere anteilig in Höhe des von der Emittentin verursachten Fehlbetrags erlöschen. Dies bedeutet, dass der Rückgriff auf die Emittentin auf alle tatsächlich von der Société Générale erhaltenen Erlöse beschränkt ist (Begrenzter Rückgriff). Weitere Ansprüche der Inhaber solcher Wertpapiere gegen die Emittentin bestehen nicht, unabhängig davon, ob die Emittentin in der Lage wäre, ihre Zahlungsverpflichtungen aus den Wertpapieren mit anderen ihr zur Verfügung stehenden Mitteln zu erfüllen. Die Inhaber solcher Wertpapiere sind daher dem Kreditrisiko der Société Générale ausgesetzt. Daher können Anleger im Fall einer Insolvenz der Société Générale ihr eingesetztes Kapital ganz oder teilweise verlieren (Risiko eines **Totalverlusts**).

Abschnitt C - Basisinformationen über die Wertpapiere

Welches sind die wichtigsten Merkmale der Wertpapiere?

Art und Gattung der Wertpapiere

Die Wertpapiere sind Inhaberschuldverschreibungen nach deutschem Recht im Sinne von § 793 des Bürgerlichen Gesetzbuches. Die Schaffung der Wertpapiere unterliegt dem Recht der Schweiz. ISIN und Valor sind in der Tabelle im Anhang zu dieser Zusammenfassung aufgeführt.

Mit den Wertpapieren verbundene Rechte

Die Wertpapiere gewähren dem Anleger, vorbehaltlich des Eintritts eines bestimmten Ereignisses, das Recht von der Emittentin bei Ausübung die Zahlung eines Auszahlungsbetrages zu verlangen. Die Rückzahlung der Wertpapiere erfolgt in CHF ("**Emissionswährung**").

Die Wertpapiere haben keine feste Laufzeit. D.h. Unlimited Faktor-Optionsscheine werden nicht zu einem festgelegten Zeitpunkt automatisch ausgeübt. Wertpapierinhaber müssen ihre Unlimited Faktor-Optionsscheine ausüben oder verkaufen, um ihren wirtschaftlichen Wert zu realisieren.

Die Höhe des Auszahlungsbetrages, den der Wertpapierinhaber bei einer Ausübung erhält, hängt vom Kapitalwert an dem jeweiligen Bewertungstag ab. Der Kapitalwert berechnet sich aus einer Hebel- und einer Finanzierungs- bzw. Zinskomponente, wobei sich die Hebelkomponente wiederum durch den Referenzpreis des dem Wertpapiers zugrundeliegenden Basiswerts und jedem zuvor bestimmten Referenzpreis bestimmt.

Die Hebelkomponente spiegelt bei der Kapitalwert-Berechnung den dem anwendbaren Faktor entsprechenden mehrfachen Verkauf des Basiswerts (Short Position) wider. Dabei führt ein Kursverlust des Basiswerts zu einem Anstieg der Hebelkomponente auf täglicher Basis in entsprechend dem anwendbaren Faktor mehrfacher prozentualer Höhe und umgekehrt. Dieser Hebeleffekt wirkt sich sowohl bei positiven als auch negativen Bewegungen des Basiswerts (u.U. überproportional) auf den Kapitalwert aus.

Die Zinskomponente resultiert aus einer Anlage in ein Geldmarktinstrument zu einem Tagesgeldsatz abzüglich einer Berechnungsgebühr sowie abzüglich eines per annum Satzes (IK-Satz), der die hypothetischen Kosten für die Nachbildung der Wertentwicklung des Kapitalwerts berücksichtigt. Sollten die Kosten (IK-Satz) zuzüglich der Berechnungsgebühr an einem Tag die sich aus der Anlage in das Geldmarktinstrument ergebenden Zinserträge für diesen Tag übersteigen, so fallen anstelle von Zinsgewinnen Verluste an. In diesem Fall wäre die Zinskomponente negativ und würde sich an einem solchen Tag wertmindernd auf den Kapitalwert auswirken. Dies gilt insbesondere bei einem negativen Referenz-Zinssatz. Dabei gilt, dass die aus dem per annum Satz (IK-Satz) resultierenden Kosten umso höher sind, je höher der Faktor ist.

Eine Besonderheit besteht dann, wenn der Basiswert in außergewöhnlichen Marktsituationen untertägig besonders stark steigt. Um einen dann drohenden negativen Kapitalwert zu vermeiden, ist der Faktor-Optionsschein mit einer Anpassungsschwelle ausgestattet, die um einen festgelegten Prozentsatz über dem letzten Referenzpreis des Basiswerts liegt. Beim Überschreiten der Anpassungsschwelle erfolgt eine Untertägige Anpassung des Kapitalwerts. Dieser Mechanismus kann aber nicht einen einem Totalverlust nahekommenden Verlust völlig verhindern.

Die Emittentin ist bei Eintritt bestimmter außerordentlicher Ereignisse (z.B. der Einstellung des Basiswertes) berechtigt, die Emissionsbedingungen anzupassen (insbesondere den Basiswert auszutauschen) oder die Wertpapiere zu kündigen.

Übertragbarkeit und Handelbarkeit der Wertpapiere

Die Wertpapiere sind frei übertragbar und grundsätzlich frei handelbar. Die freie Handelbarkeit gilt vorbehaltlich der Verkaufsbeschränkungen, anwendbaren Gesetzen sowie Regeln und Regularien der Clearing Systeme.

Emissionsvolumen

Die Anzahl der begebenen Wertpapiere und das Emissionsvolumen ergeben sich aus dem Annex der Zusammenfassung.

Status der Wertpapiere

Die Wertpapiere sind nicht besicherte und nicht nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin. Im Fall der Insolvenz oder der Auflösung der Emittentin sind die Wertpapiere mit allen anderen gegenwärtigen und zukünftigen nicht besicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin gleichrangig. Hiervon ausgenommen sind andere Verbindlichkeiten, die über einen vertraglichen oder gesetzlichen Vor- bzw. Nachrang verfügen.

Wo werden die Wertpapiere gehandelt?

Die Wertpapiere werden bereits an der BX Swiss AG im Segment "deriBX" kotiert.

Wird für die Wertpapiere eine Garantie gestellt?

Art und Umfang der Garantie

Zahlungs- und gegebenenfalls Lieferverpflichtungen der Emittentin unter den Emissionsbedingungen sind durch eine unbedingte und unwiderrufliche Garantie der Société Générale, Paris, Frankreich, (die "**Garantin**") garantiert.

Die Emittentin schließt darüber hinaus mit der Garantin Sicherungsgeschäfte in Bezug auf die Wertpapiere ab. Das jeweilige Sicherungsgeschäft soll die Höhe der etwaigen geschuldeten Zahlungen unter den Wertpapieren absichern. Die Zahlungsverpflichtungen der Emittentin aus den Wertpapieren sind auf die finanziellen Mittel begrenzt, welche die Garantin im Rahmen der Sicherungsgeschäfte bereitstellt (Begrenzter Rückgriff). Die Rechte der Wertpapierinhaber aus der Garantie werden durch den Begrenzten Rückgriff jedoch nicht berührt und die Verpflichtungen der Garantin aus der Garantie nicht eingeschränkt; dementsprechend ist jeder Wertpapierinhaber weiterhin berechtigt, gerichtliche oder sonstige Verfahren

gegen die Garantin anzustrengen oder anderweitig Ansprüche gegen die Garantin geltend zu machen, um im Rahmen der Garantie geschuldete Verpflichtungen, insbesondere auch in Bezug auf säumige Zahlungen, durchzusetzen.

Garantiegeber

Die gesetzliche und kommerzielle Bezeichnung der Garantin lautet Société Générale. Die Société Générale, die am 4 Mai 1864 in Frankreich gegründet wurde, ist eine Aktiengesellschaft (*société anonyme*) nach französischem Recht mit einem Grundkapital von 1.066.714.367,50 EUR und besitzt den Status einer Bank. Der satzungsmäßige Sitz der Société Générale ist 29 boulevard Haussmann, 75009 Paris, Frankreich, und der Verwaltungssitz ist 7 cours Valmy, 92972 Paris-La Défense, Frankreich (Telefonnummer: +33 (0)1 42 14 20 00). Ihre LEI ist O2RNE8IBXP4R0TD8PU41.

Die Société Générale-Gruppe (die "**Gruppe**") bietet eine große Bandbreite an Beratungsdienstleistungen und maßgeschneiderten Finanzdienstleistungen für Privatkunden, Großunternehmen und institutionelle Anleger an. Die Gruppe baut auf drei sich ergänzenden Kerngeschäftsbereichen auf:

- French Retail Banking;
- International Retail Banking, Financial Services and Insurance; und
- Corporate and Investment Banking, Private Banking, Asset and Wealth Management und Securities Services.

Die Société Générale ist die Muttergesellschaft der Gruppe.

Finanzzahlen

1. Gewinn- und Verlustrechnung

In Millionen EUR	**Halbjahr 2020** ***Ungeprüft***	**Halbjahr2019** ***Ungeprüft***	**31.12.2019** ***Geprüft***	**31.12.2018** ***Geprüft***
Nettozinserträge (oder Äquivalent)	N/A	N/A	11.185	11.019
Nettoertrag aus Gebühren und Provisionen	N/A	N/A	5.257	5.524
Nettowertminderung finanzieller Vermögenswerte	-820	-264	-1.278	-1.005
Nettohandelsergebnis	N/A	N/A	4.460	5.189
Messgröße für die Ertragslage, die der Emittent in den Abschlüssen verwendet, z.B. operativer Gewinn	492	1.402	6.944	7.274
Nettogewinn/-verlust (bei konsolidierten Jahresabschlüssen der den Anteilseignern des Mutterunternehmens zuzurechnende Nettogewinn/-verlust)	-326	686	3.248	4.121[2]

2. Bilanz

In Milliarden EUR	**Halbjahr2020** ***Ungeprüft***	**Halbjahr2019** ***Ungeprüft***	**31.12.2019** ***Geprüft***	**31.12.2018** ***Geprüft***	**Wert als Ergebnis des jüngsten aufsichtlichen Überprüfungs- und Bewertungs-prozesses ("SREP")**
Vermögenswerte insgesamt	1.453,4	1.388,6	1.356,3	1.309,4	N/A
Vorrangige Forderungen	136,3	127,3	125,2	116,3	N/A
Nachrangige Forderungen	14,7	14,6	14,5	13,3	N/A

[2]Ab dem 1. Januar 2019 wird in Übereinstimmung mit der Ergänzung von IAS 12 „Ertragsteuern“ die Steuerersparnis im Zusammenhang mit der Zahlung von Zinsen auf undatierte nachrangige und weit nachrangige Schuldverschreibungen, die zuvor in den Konzernrücklagen verbucht wurden, in der Position "Ertragsteuern" erfolgswirksam verbucht. Die Vergleichsdaten für 2018 wurden angepasst.

Darlehen und Forderungen gegenüber Kunden (netto)	458,5	438,3	450,2	447,2	N/A
Einlagen von Kunden	444,5	412,9	418,6	416,8	N/A
Eigenkapital insgesamt	60,7	62,5	63,5	61,0	N/A
Notleidende Kredite (basierend auf Nettobuchwert)/Kredite und Forderungen	17,7	17,0	16,2	18,0	N/A
Harte Kernkapitalquote (CET1) oder je nach Emission andere relevante prudenzielle Kapitaladäquanzquote	12,3%[3]	12,0%	12,7%	11,4%	10,02%[4]
Gesamtkapitalquote	17,7%	17,9%	18,3%	17,0%	N/A
Nach den geltenden Rechtsrahmen berechnete Verschuldensquote	4,2%	4,3%	4,3%	4,3%	N/A

Es liegen keine Beschränkungen im Bestätigungsvermerk vor.

Welches sind die zentralen Risiken, die für die Garantin spezifisch sind?

Die Fähigkeit der Garantin, ihren Verpflichtungen aus der Garantie nachzukommen, hängt im Wesentlichen von den Geschäftsergebnissen und der finanziellen Lage der Gruppe ab.

1. Risiken in Bezug auf die Weltwirtschaft und die Finanzmärkte

   Die Geschäftsbereiche der Gruppe sind anfällig für Veränderungen der Finanzmärkte und der wirtschaftlichen Bedingungen in Europa, den Vereinigten Staaten und anderen Teilen der Welt. Die Gruppe könnte mit einer erheblichen Verschlechterung der Markt- und Wirtschaftsbedingungen konfrontiert werden, die insbesondere auf wirtschaftliche und politische Krisen oder andere nachteilige Ereignisse zurückzuführen ist. Solche Ereignisse, die sich schnell entwickeln und möglicherweise nicht vorhergesehen können und gegen die eventuell keine ausreichende Absicherung abgeschlossen werden kann, können das Geschäftsumfeld der Gruppe für einen mittel- bis langfristigen Zeitraum beeinträchtigen und die Geschäfte nachteilig beeinflussen.

2. Liquiditätsrisiken

   Die Gruppe ist auf ihren Zugang zu Finanzmitteln und anderen Liquiditätsquellen angewiesen. Finanzierungzugangs- und Liquiditätsbeschränkungen können sich erheblich nachteilig auf die Geschäfts-, Finanz- und Ertragslage der Gruppe sowie auf die Fähigkeit, ihren Verpflichtungen gegenüber ihren Gegenparteien nachzukommen, auswirken.

Welches sind die zentralen Risiken, die für die Wertpapiere spezifisch sind?

1. Risiken, die unmittelbar mit der Struktur der Wertpapiere verbunden sind

   Risiken in Zusammenhang mit dem Faktor (Hebelkomponente): Anleger sollten besonders beachten, dass die täglichen Veränderungen des dem Unlimited Faktor-Optionsschein Short zugrunde liegende Basiswerts (gemeint ist die Veränderung zwischen zwei unmittelbar aufeinander folgenden Referenzpreisen des Basiswerts) die Hebelkomponente und damit den Kapitalwert und den Wert des Wertpapiers beeinflussen. **Eine Besonderheit bei Unlimited Faktor-Optionsscheinen (Short) besteht darin, dass die täglichen Kursveränderungen des Basiswerts und der Kapitalwert und damit der Wert des Wertpapiers negativ korrelieren**, d. h. je stärker der Kurs des Basiswerts an einem Handelstag steigt, desto niedriger ist der Kapitalwert am entsprechenden Handelstag, und umgekehrt, wobei die täglichen Veränderungen im Kapitalwert durch den u.U. mehrfachen Hebel in beide Richtungen verstärkt werden. Aufgrund dieses Hebeleffekts wirken sich steigende Kurse des Basiswerts u.U. **überproportional** negativ auf den Auszahlungsbetrag aus. Das Verlustrisiko wird wesentlich durch die Höhe des Faktors bestimmt: **je höher der Faktor, desto höher das Risiko.**

   Steigt der Kurs des dem Wertpapier zugrundeliegenden Basiswerts signifikant an (gegebenenfalls sogar unter Anwendung einer Untertägigen Anpassung), so fällt der Wert der Hebelkomponente und damit der Kapitalwert auf einen sehr geringen Wert. Zwar führen dann alle späteren Kursverluste des Basiswerts zu Kursgewinnen bei der Hebelkomponente und damit beim Kapitalwert in entsprechend mehrfacher prozentualer Höhe; der Anleger muss allerdings beachten, dass sich die Kursverluste aufgrund des inzwischen sehr geringen Kapitalwerts nur geringfügig

[3] Quote ohne IFRS 9-Phaseneinteilung (CET1 Quote liegt bei 12,5% einschließlich +20bp der IFRS 9-Phaseneinteilung).

[4] Bei Kombinierung der regulatorischen Puffer würde die harte Kernkapitalquote (CET1 ratio level), bei der der Mechanismus des ausschüttungsfähigen Höchstbetrags (Maximum Distributable Amount) ausgelöst wird, ab dem 30. Juni 2020 9,05% betragen (einschließlich 0,07% des antizyklischen Kapitalpuffers).

auf die absolute Erholung des Kapitalwerts im Vergleich zum Ausgangswert auswirken. Dies kann zu **Verlusten** beim Anleger führen.

Wertloser Verfall: Wenn bei einem Wertpapier am Bewertungstag der Auszahlungsbetrag gerundet **gleich Null** ist, verfällt der Optionsschein **wertlos.** Je stärker sich die Referenzpreise während der Laufzeit bewegen und je höher der Faktor, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit eines solchen Totalverlusts.

2. Risiko von Wertschwankungen des Basiswerts

Wertpapierinhaber sind von den Wertschwankungen des Basiswerts abhängig. Diese können sich nachteilig auf den Wert der Wertpapiere auswirken.

Wenn Anleger ein Wertpapier mit einem Basiswert kaufen, tragen sie als Wertpapierinhaber auch die mit dem Basiswert verbundenen Risiken. Insbesondere tragen sie das Risiko von Wertschwankungen des Basiswerts. Diese hängen dabei von einer Vielzahl von Faktoren ab: Kapitalmaßnahmen oder betriebswirtschaftliche Ereignisse beim Basiswert, volkswirtschaftliche Faktoren und Spekulationen. Es ist deshalb nicht möglich, zuverlässige Aussagen über die künftige Wertentwicklung des Basiswerts der Wertpapiere zu treffen. Insbesondere stellt die Wertentwicklung eines Basiswerts in der Vergangenheit keine Garantie für dessen zukünftige Wertentwicklung dar. Die Auswahl eines Basiswerts beruht auch nicht auf den Erwartungen oder Einschätzungen der Emittentin bezüglich der zukünftigen Wertentwicklung des ausgewählten Basiswerts. Wertpapierinhaber können deshalb nicht vorhersehen, welche Rückzahlung sie in der Zukunft für die Wertpapiere erwarten können. Wertpapierinhabern **können** bei der Rückzahlung der Wertpapiere erhebliche Verluste entstehen, wenn der Kapitalwert gefallen ist.

In jedem Fall ist jede tägliche Veränderung des Referenzpreises zwischen Kauf und Einlösung entscheidend. Da die Wertentwicklung eines Wertpapiers bezogen auf einen Zeitraum von mehr als einem Tag auf Basis der täglichen, mit dem Faktor gehebelten Wertentwicklungen des Basiswerts (also Veränderungen zwischen einem Referenzpreis und dem nachfolgendem Referenzpreis) sowie der Finanzierungs- bzw. Zinskomponente berechnet wird, kann die Wertentwicklung des Wertpapiers erheblich von der Gesamtentwicklung des Basiswerts über den gleichen Zeitraum abweichen. Diese Abweichungen können sowohl bei konstant fallenden oder steigenden als auch bei schwankenden Kursen des Basiswerts auftreten und dazu führen, dass über den gleichen Zeitraum die Wertentwicklung des Wertpapiers deutlich hinter der Wertentwicklung des Basiswerts zurückbleibt. Insbesondere falls sich der Kurs des dem Wertpapier zugrundeliegenden Basiswerts nach Kauf durch den Anleger in unterschiedliche Richtungen entwickelt (wechseln sich also Kursgewinne und Kursverluste ab) und der Kurs des Basiswerts zum Stand bei Kauf zurückkehrt, entspricht der Kapitalwert zu diesem Zeitpunkt **nicht** ebenfalls seinem Ausgangswert, sondern liegt – verstärkt durch die Wirkung des täglich konstanten mehrfachen Hebels unter Umständen erheblich – unter seinem Ausgangswert. Demzufolge kann das Wertpapier an Wert verlieren, auch wenn der Basiswert am Ende des Zeitraums wieder seinen ursprünglichen Stand vom Beginn des Zeitraums erreichen sollte. Wertpapierinhabern **können** bei der Einlösung der Wertpapiere erhebliche Verluste entstehen, wenn der Kapitalwert gefallen ist. Ist der Kapitalwert bei der Einlösung des Wertpapiers gerundet unterhalb der Minimalauszahlung, entsteht den Wertpapierinhabern sogar ein **Totalverlust** bzw. **ein einem Totalverlust nahekommender Verlust**.

3. Risiken im Zusammenhang mit dem Basiswert

Der Wertpapierinhaber trägt ähnliche Risiken wie bei einer Direktanlage in den Index bzw. wie bei einer Direktanlage in die Bestandteile des Index. Der Wert eines Index wird auf Grundlage des Wertes seiner Bestandteile berechnet. Veränderungen der Preise der Indexbestandteile, der Indexzusammensetzung sowie andere Faktoren mit Auswirkung auf die Indexbestandteile beeinflussen den Indexstand. Veränderungen des Indexstandes wirken sich wiederum unmittelbar auf den Wert der Wertpapiere aus. Deshalb tragen Wertpapierinhaber das Risiko, dass Veränderungen des Indexstandes den Ertrag einer Anlage in diesen Wertpapieren negativ beeinflussen. Schwankungen des Werts eines Indexbestandteils können durch Schwankungen des Werts anderer Indexbestandteile verstärkt werden. Dadurch kann ein Sinken des Indexstandes ausgelöst oder verstärkt werden. In diesen Fällen besteht das Risiko, dass die mit den Wertpapieren verbundenen Risiken mit einer höheren Wahrscheinlichkeit eintreten können. Sollten sich solche Risiken realisieren, kann dies für Wertpapierinhaber zum **Total- oder Teilverlust** des jeweils investierten Kapitalbetrages führen.

Abschnitt D – Basisinformationen über das öffentliche Angebot von Wertpapieren und/oder die Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt

Zu welchen Konditionen und nach welchem Zeitplan kann ich in dieses Wertpapier investieren?

Die Anbieterin bietet vom 1. Dezember 2020 Wertpapiere zum anfänglichen Ausgabepreis freibleibend zum Verkauf an. Die diesen weiteren Informationen angefügte Tabelle enthält das Emissionsvolumen und den Anfänglichen Ausgabepreis der jeweiligen Serie von Wertpapieren.

Es ist ein Vertrieb der Wertpapiere an Kleinanleger im Europäischen Wirtschaftsraum vorgesehen.

Der Anleger kann diese Wertpapiere in der Regel zu einem Festpreis erwerben. Im Festpreis sind alle mit der Ausgabe und dem Vertrieb der Wertpapiere verbundenen Kosten der Emittentin bzw. der Anbieterin enthalten (z. B. Strukturierungskosten und Absicherungskosten einschließlich einer Ertragsmarge für Emittentin).

Die Gesamtkosten einer jeden Serie von Wertpapieren sind in der Tabelle im Anhang dieser Zusätzlichen Informationen angegeben.

Einzelheiten der Zulassung zum Handel ergeben sich aus dem vorstehenden Abschnitt C (*Wo werden die Wertpapiere gehandelt?*).

Wer ist der Anbieter?

Anbieter ist die Société Générale, Paris.

Weshalb wird dieser Prospekt erstellt?

Das Angebot der Wertpapiere und die Verwendung der Erlöse dienen ausschließlich der Gewinnerzielung im Rahmen der allgemeinen Geschäftstätigkeit der Emittentin. Die erwarteten Nettoerlöse Gesamterlöse und Gesamtkosten einer jeden Serie von Wertpapieren sind in der Tabelle im Annex dieser Zusammenfassung angegebenen.

Das Angebot unterliegt einer generellen Übernahmevereinbarung.

Im Zusammenhang mit der Ausübung von Rechten und/oder Pflichten der Emittentin und ihrer verbundenen Unternehmen nach Maßgabe der Emissionsbedingungen der Wertpapiere (z.B. im Zusammenhang mit der Feststellung oder Anpassung von Parametern der Emissionsbedingungen), die sich auf die zahlbaren Beträge auswirken, können Interessenkonflikte auftreten durch

- Abschluss von Geschäften der Emittentin und ihrer verbundenen Unternehmen in dem Basiswert;
- Begebung weiterer derivativer Instrumente der Emittentin in Bezug auf den Basiswert;
- Geschäftsbeziehungen der Emittentin und ihrer verbundenen Unternehmen zu dem Emittenten des Basiswerts;
- den Besitz wesentlicher (auch nicht-öffentlicher) Informationen der Emittentin und ihrer verbundenen Unternehmen über den Basiswert; und/oder
- die Funktion der Société Générale als Market Maker.

Annex zu der Zusammenfassung

ISIN:	DE000SB3XB51
Valor:	56191981
Emissionsvolumen:	bis zu 700.000
Anfänglicher Ausgabepreis:	CHF 22,47
Gesamterlöse:	bis zu CHF 15.729.000,00
Gesamtkosten[5]:	bis zu CHF 767.130,14

ISSUE-SPECIFIC SUMMARY

Section A – Introduction, containing Warnings

Introductory Information

Name and Securities Identification Numbers

The Unlimited Structured Warrants (Short) (the "**Unlimited Structured Warrants**", "**Warrants**" or the "**Securities**") offered under the Base Prospectus dated 23 November 2020 regarding Unlimited Structured Warrants (the "**Base Prospectus**") have the securities identification numbers (i.e. International Securities Identification Numbers ("**ISIN**") and Valor) as set out in the table annexed to this summary.

Contact Details of the Issuer

[5]Der Betrag wurde auf das gesamte Jahr berechnet und ist entsprechend annualisiert.

Société Générale Effekten GmbH (the "**Issuer**") (with the legal entity identifier ("**LEI**"): 529900W18LQJJN6SJ336) has its registered office in Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany. The business address is: Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany (telephone no.: +49 (0)69 71 74 0).

Contact Details of the Offeror

Société Générale (the "**Offeror**") (with LEI: O2RNE8IBXP4R0TD8PU41) has its registered office in Paris, French Republic. The business address is: Boulevard Haussmann 29, 75009 Paris, French Republic. (telephone no.: +33 (0)1 42 14 20 00).

Date of Approval; Competent Authority

The Base Prospectus was approved on 24 November 2020 by the German Federal Financial Supervisory Authority (*Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht*) ("**BaFin**"). The business address of BaFin (*Wertpapieraufsicht*) is: Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany (telephone no.: +49 (0)228 4108 0).

Warnings

(a) Investors should read the summary as an introduction of the Base Prospectus.

(b) Any decision to invest in the Securities should be based on a consideration of the Base Prospectus as a whole by the investor.

(c) The investors could lose all or part of the invested capital (including all costs associated with the purchase) (total loss).

(d) Where a claim relating to the information contained in a Base Prospectus is brought before a court, the plaintiff investor might, under national law, have to bear the costs of translation the Base Prospectus, including any supplements, as well as the respective Final Terms before the legal proceedings are initiated.

(e) Société Générale Effekten GmbH, as Issuer, and Société Générale, as Offeror and Guarantor, who have accepted responsibility for the summary, including any translations thereof, shall be liable under civil law, but only where the summary is misleading, inaccurate or inconsistent, when read together with the other parts of the Base Prospectus, or where it does not provide, when read together with the other parts of the Base Prospectus, key information in order to aid investors when considering whether to invest in such Securities.

(f) The investor is about to purchase a product that is not simple and may be difficult to understand.

Section B - Key Information on the Issuer

Who is the Issuer of the Securities?

Domicile and legal form

The Issuer is a limited liability company established under German law with its registered office in Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany. Its LEI is: 529900W18LQJJN6SJ336.

Principal Activities

The business purpose of the Issuer, as stipulated in its articles of association, is to issue and sell securities and engage in associated activities, as well as to purchase, sell, hold and manage its own interests in other companies in Germany and abroad, particularly those in the financial and service area generally, but excluding those activities and interests that would require authorization for the Issuer itself or would result in the Issuer being classified as a (mixed) financial holding company.

The principal markets in which the Issuer and its consolidated subsidiaries (the "**Group**") operate are France, Germany and Austria, as well as other European countries within and outside the Euro zone and the U.S.A.

Major shareholders of the Issuer

The Issuer is a wholly owned subsidiary of Société Générale, Frankfurt, which is a branch of Société Générale, Paris.

Identity of its Managing Directors

Managing directors of Société Générale Effekten GmbH are currently Ms. Nurten Erdogan, Ms. Françoise Esnouf and Mr. Helmut Höfer.

Identity of its statutory auditors

The consolidated financial statements of the Issuer for the financial year 2019 and the consolidated financial statement for the financial year 2018 have been audited by Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Franklinstraße 50, 60486 Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany.

What is the key financial information regarding the Issuer?

1. Income statement

(*in euro thousands*)	**31.12.2019**	**31.12.2018**	**30.06.2019**	**30.06.2018**
Operating profit/loss or another similar measure of financial performance used by the issuer in the financial statements	52,624	67,317	35,952	27,217

2. Balance sheet

	31.12.2019	**31.12.2018**	**30.06.2019**
Net financial debt (long term debt plus short term debt minus cash) (*in euro thousands*)	8,787,171	9,099,921	9,340,019
Current ratio (current assets/current liabilities)	1.03	1.07	1.05
Debt to equity ratio (total liabilities/total shareholder equity)	(831)	(396)	737
Interest cover ratio (operating income/interest expense)	15.58	17.82	17.76

3. Cash flow statement

(in euro thousands)	**31.12.2019**	**31.12.2018**	**30.06.2019**	**30.06.2018**
Net Cash flows from operating activities	77,062	12,381	-344,460	452,638
Net Cash flows from financing activities	116,160	271,824	348,825	-374,348
Net Cash flow from investing activities	-109,238	-212,583	-101,189	-110,967

What are the key risks that are specific to the Issuer?

1. Risks resulting from the Issuer's limited own assets

   The Issuer has only a limited liable capital stock amounting to EUR 25,564.59. Investors are therefore exposed to a considerably higher credit risk compared to an issuer with much greater capital resources. Accordingly, if the Issuer, in light of its limited capital stock, is unable to fund payments under securities issued by it, the Issuer's issuance business will be materially adversely affected as the Issuer will not or only partially be able to fulfil its obligations arising from such securities. Investors in securities may therefore lose parts of their investment or their entire investment (risk of **total loss**).

2. Risks in the case of hedging transactions with Société Générale

   The Issuer enters into hedging transactions with Société Générale in relation to the securities. The relevant hedging transaction is intended to cover the amount of any payments due under the securities issued by the Issuer. If the financial resources provided by Société Générale as guarantor from these hedging transactions ultimately prove to be insufficient to fully satisfy the claims of all holders of securities issued under the guarantee structure, the terms and conditions of the securities will provide that the claims of the holders of such securities will lapse pro rata to the amount of the shortfall incurred by the Issuer. This means that recourse to the issuer is limited to any actual proceeds received from Société Générale (Limited Recourse). There are no further claims of the holders of such securities against the Issuer, irrespective of whether the Issuer would be in a position to settle its payment obligations from the securities with other means at its disposal. The holders of such securities are therefore exposed to the credit risk of Société Générale. Therefore, in the case of an insolvency of Société Générale investors may lose parts of their investment or their entire investment (risk of **total loss**).

Section C - Key Information on the Securities

What are the main features of the Securities?

Type and class of the Securities

The Securities are bearer bonds under German law within the meaning of § 793 of the German Civil Code (*BGB*). The constituting of the Securities is governed by the laws of the Switzerland. ISIN and Valor are set out in the table annexed to this summary.

The rights attached to Securities

The Securities grant the investor the right to require the Issuer to pay a Redemption Amount when exercising. The redemption is made in Swiss Franc ("**Issue Currency**").

The Securities have no fixed term. This means that the Securities are **not** exercised **automatically** on a defined date (unlimited). Securityholders must exercise or sell their Securities in order to realise their financial value.

The Redemption Amount paid out to the Securityholder upon exercise depends on the net present value ("**NPV**") on the respective Valuation Date. The NPV is calculated on the basis of a Leverage Component and an Interest Component, whereby the Leverage Component is in turn determined by the Reference Price of the Underlying underlying the Security and each previously determined Reference Price.

In the NPV calculation, the Leverage Component reflects the multiple sale of the Underlying (short position) corresponding to the applicable Facto. Thus, a decrease in the price of the Underlying leads to an increase in the Leverage Component on a daily basis by a multiple percentage amount corresponding to the applicable Factor and vice versa. This leverage effect has a (possibly disproportionate) effect effect on the NPV in the event of both positive and negative movements of the Underlying.

The Interest Component results from an investment in a money market instrument at an overnight rate less a Calculation Fee and less a per annum rate (IC rate), which includes the hypothetical costs that would be incurred in tracking the performance of the NPV. Should the costs (IC Rate) plus the Calculation Fee on one day exceed the interest income for that day, losses are incurred instead of interest gains. In this case, the Interest Component would be negative and would have a value-reducing effect on the NPV on such a day. This applies, in particular, if the reference interest rate is negative. It should be noted that the higher the Factor, the higher the costs resulting from the per annum rate (IC Rate).

A special case exists, if the Underlying rises greatly during the day in exceptional market situations. In order to avoid the threat of a negative NPV in such a case, the Unlimited Structured Warrant has an Adjustment Threshold that is a fixed percentage above the last Reference Price of the Underlying. If the price rises above the Adjustment Threshold, an Intraday Adjustment is made with respect to the NPV. However, this mechanism cannot completely prevent a total loss or a loss approaching a total loss.

The Issuer is entitled to adjust the terms and conditions (in particular to exchange the Underlying) or to terminate the Securities upon occurrence of certain extraordinary events (e.g. cessation of the Underlying).

Transferability and Tradability of Securities

The Securities are freely transferable and can generally be traded freely. Free trade applies subject to selling restrictions, applicable laws and rules and regulations of the Clearing Systems.

Issue size

The issue size is set out in the table annexed to this summary.

Status of the Securities

The Securities constitute unsecured and unsubordinated liabilities of the Issuer. In the event of insolvency or dissolution of the Issuer, the Securities will rank pari passu with all current and further unsecured and unsubordinated liabilities of the Issuer, with the exception of those liabilities that are subject to contractual or legal precedence or subordination.

Where will the Securities be traded?

The Securities are already admitted to trading on BX Swiss AG (deriBX).

Is there a guarantee attached to the Securities?

Nature and scope of the guarantee

The payment and, where relevant, delivery obligations of the Issuer under the Terms and Conditions are guaranteed by an unconditional and irrevocable Guarantee of Société Générale, Paris, French Republic, (the "**Guarantor**").

The Issuer also enters into hedging transactions relating to the Securities with the Guarantor. The respective hedging transaction is intended to cover the amount of any payments due under the Securities. The Issuer's payment obligations arising from the Securities are limited to the financial resources provided by the Guarantor in the context of the hedging transactions (Limited Recourse). The rights of the Securityholders under the Guarantee are not affected by the limited recourse, however, and the obligations of the Guarantor under the Guarantee are not limited; accordingly, all Securityholders shall continue to have the right to initiate judicial or other proceedings against the Guarantor or assert other claims against the Guarantor in order to enforce obligations due under the Guarantee, including in particular with respect to defaulted payments.

Guarantor

The legal and commercial name of the company is Société Générale. Société Générale is incorporated on 4 May 1864 in France, is a public limited company (*société anonyme*) established under French law with a share capital of EUR 1,066,714,367.50, and having the status of a bank. The registered office of Société Générale is at 29 boulevard Haussmann, 75009 Paris, France and the administrative office is at 7 Cours Valmy, 92972 Paris-La Défense, France (Telephone no.: +33 (0)1 42 14 20 00). Its LEI is O2RNE8IBXP4R0TD8PU41.

The Société Générale group ("**SG Group**") offers a wide range of advisory services and tailored financial solutions to individual customers, large corporate and institutional investors. The SG Group relies on three complementary core businesses:

- French Retail Banking;
- International Retail Banking, Insurance and Financial Services and
- Global Banking and Investor Solutions.

The Société Générale is the parent company of the SG Group.

Key financial information

1. Income statement

(in millions of euros)	**Half Year 2020** ***(unaudited)***	**Half Year 2019** ***(unaudited)***	**31.12.2019** ***(audited)***	**31.12.2018** ***(audited)***
Net interest income (or equivalent) (*Total Interest Income and Expense*)***	5,467	5,570	11,185	11,019
Net fee and commission income (*Total Fee income and expense*)	2,373	2,669	5,257	5,524
Net impairment loss on financial assets (C*ost of risk*)	(2,099)	(578)	(1,278)	(1,005)
Net trading income (*Net gains and losses on financial transactions*)	779	2,388	4,460	5,189
Measure of financial performance used by the issuer in the financial statements such as operating profit (*Gross Operating income*)	1,928	3,416	6,944	7,274
Net profit or loss (for consolidated financial statements net profit or loss attributable to equity holders of the parent) (*Net Income, Group share)*	(1,590)	1,740	3,248	4,121 *

2. Balance Sheet

(in billions of euros)	**Half Year 2020** ***(unaudited)***	**Half Year 2019** ***(unaudited)***	**31.12.2019** ***(audited)***	**31.12.2018** ***(audited)***	**Value as outcome of the most recent Supervisory review Evaluation Process (SREP)**
Total assets (*Total Assets*)	1,453.4	1,388.6	1,356.3	1,309.4	N/A
Senior debt (*Debt securities issued*)	136.3	127.3	125.2	116.3	N/A
Subordinated debt (*Subordinated debts*)	14.7	14.6	14.5	13.3	N/A
Loans and receivables to customers (*Customer loans at amortised cost*)	458.5	438.3	450.2	447.2	N/A
Deposits from customers (*Customer deposits*)	444.5	412.9	418.6	416.8	N/A

Total equity (*Shareholder's equity, subtotal Equity, Group share)*	60.7	62.5	63.5	61.0	N/A
Non performing loans (based on net carrying amount) / Loans and receivables) (*Doubtful Loans*)	17.7	17.0	16.2	18.0	N/A
Common Equity Tier 1 capital (CET1) ratio or other relevant prudential capital adequacy ratio depending on the issuance (*Common Equity Tier 1 ratio*)	12.3% ****	12.0%	12.7%	11.4%	10.02% **
Total Capital Ratio (*Total capital ratio)*	17.7%	17.9%	18.3%	17.0%	N/A
Leverage Ratio calculated under applicable regulatory framework (*Fully loaded CRR leverage ratio*)	4.2%	4.3%	4.3%	4.3%	N/A

* As from January 1st 2019, in accordance with the amendment to IAS 12 "Income Tax", the tax saving related to the payment of coupons on undated subordinated and deeply subordinated notes, previously recorded in consolidated reserves, is now recognised in income on the "Income tax" line; 2018 comparative data have been restated).

** Taking into account the combined regulatory buffers, the CET1 ratio level that would trigger the Maximum Distributable Amount mechanism would be 9.05% as of 30 June 2020 (including 0.07% of countercyclical buffers).

*** Titled in italics refer to titled used in the financial statements.

**** Ratio excluding IFRS 9 phasing (CET1 ratio at 12,5% including +20bp of IFRS 9 phasing).

The audit report does not contain any qualification.

Which are the most material risk factors pertaining to the Guarantor?

The Guarantor's ability to meet its obligations under the guarantee depends essentially on the SG Group's business results and financial situation.

1. Risks related to the global economy and financial markets

   The SG Group’s businesses are sensitive to changes in financial markets and economic conditions in Europe, the United States and elsewhere around the world. The SG Group could face a significant deterioration in market and economic conditions, in particular due to economic and political crises or other adverse events. Such events, which may develop quickly and thus potentially may not be anticipated and hedged, could affect the operating environment for the SG Group for short or extended periods.

2. Liquidity risks

   The SG Group depends on access to financing and other sources of liquidity. Access to financing and liquidity constraints could have a material adverse effect on the SG Group’s business, financial position, results of operations and ability to meet its obligations to its counterparties.

What are the key risks that are specific to the Securities?

1. Risk factor relating to the Factor (Leverage Component)

   Investors should note in particular that the daily changes in the Underlying of the Unlimited Structured Warrants Short (meaning the change between two immediately consecutive Reference Prices of the Underlying) influence the Leverage Component and thus the NPV and the value of the Security. **A special feature of Unlimited Structured Warrants Short is the fact that the daily price changes of the Underlying, the NPV and thus the value of the Security correlate negatively**, i.e. the stronger the price of the Underlying rises on a Trading Day, the lower the NPV on that Trading Day and vice versa, whereby the daily changes in the NPV are reinforced in both directions caused by the multiple leverage. Due to this leverage effect, rising prices of the Underlying may possibly have a **disproportionately** negative effect on the Redemption Amount. The risk of loss is largely determined by the level of the Factor: **the higher the Factor, the higher the risk**.

   If the price of the Underlying of the Security rises significantly (possibly even triggering an Intraday Adjustment), the value of the Leverage Component and thus the NPV fall to a very low value. Even though all subsequent price losses in respect of the Underlying result in price gains in respect of the Leverage Component and thus in an increase of the NPV by a corresponding multiple percentage, the investor must bear in mind that the price losses due to the

meanwhile decreased NPV, only have a minor impact on the absolute recovery of the NPV compared to the initial value. This can lead to **losses** for the investor.

2. Worthless expiry of Securities

   If the Redemption Amount of a Security is rounded to zero on the Valuation Date, the Security expires worthless. The stronger the Reference Prices fluctuate during the life of the Securities and the higher the Factor, the greater is the probability of a total loss.

3. Risk of fluctuations in the value of the Underlying

   Securityholders are affected by fluctuations in the value of the Underlying. These may have an adverse impact on the value of the Securities.

   If investors purchase a Security with an Underlying, they also bear the risks associated with the Underlying as Securityholders. In particular, they bear the risk of fluctuations in the value of the Underlying. The fluctuations in the value of the Underlying depend on a variety of factors: Corporate actions or economic events relating to the business of the Underlying, general economic factors and speculative activities. It is therefore not possible to make reliable statements about the future performance of the Underlying for the Securities. In particular, the performance of an Underlying in the past does not represent a guarantee of its future performance. The selection of an Underlying is not based on the expectations or estimates of the Issuer with respect to the future performance of the Underlying selected. Securityholders are therefore not able to predict in advance the repayment for the Securities that they can expect in the future. Securityholders may suffer substantial losses on the repayment of the Securities if the NPV has fallen.

   In each case, each daily change in the Reference Price between purchase and redemption is significant. As the performance of a Security with respect to a period of more than one day is calculated on the basis of the daily performances of the Underlying (i.e. changes between a Reference Price and the consecutive Reference Price) leveraged by the Factor and the Interest or Financing Component, the performance of the Security may significantly deviate from the total performance of the Underlying for the same period. These deviations can occur in the case of constantly falling or rising as well as fluctuating prices of the Underlying and can result in the performance of the Security lagging significantly behind the performance of the Underlying over the same period. In particular, if the price of the Underlying underlying the Security develops in different directions after the purchase by the investor (i.e. price gains and losses alternate) and the price of the Underlying returns to the level at purchase, the NPV at that point in time does not also correspond to its initial value, but is - reinforced by the effect of the daily constant multiple leverage which may be considerable - below its initial value. As a result, the Security may lose value even if, at the end of the period, the Underlying should regain its original level from the beginning of the period. Securityholders **may** incur substantial losses when redeeming the Securities if the NPV has fallen. If the NPV at the time of redemption of the Security is rounded below the minimum pay out, Securityholders even incur a **total loss** or a **loss approaching a total loss**.

4. Risks relating to the Underlying

   The Securityholder bears similar risks as in the case of a direct investment in that Index or a direct investment in the constituents of the relevant Index. The value of an Index is calculated on the basis of the value of its constituents. Changes in the prices of the Index constituents, the composition of the Index and other factors affecting the Index constituents are reflected in the level of the Index. Changes in the level of the Index in turn directly affect the value of the Securities. Securityholders therefore bear the risk that changes in the Index level may have an adverse impact on the return on an investment in these Securities. Fluctuations in the value of one Index constituent may be reinforced by fluctuations in the value other Index constituents. This may trigger or intensify a decline in the level of the Index. In such cases, there is a risk that the risks associated with the Securities may be more likely to occur. If such risks were realised, the consequence for the Securityholder could be the **total or partial loss** of the respective Capital Amount invested.

Section D – Key information on the offer of the securities to the public and/or the admission to trading on a regulated market

Under which conditions and timetable can I invest in this Security?

The Offeror offers from 1 December 2020 series of Securities with an issue size and initial issue price per Security as set out in the table annexed to this summary.

The investor can usually purchase the Securities at a fixed issue price. This fixed issue price contains all cost of the Issuer relating to the issuance and the sales of the Securities (e.g. cost of distribution, structuring and hedging as well as the profit margin of Issuer). The total costs of each series of Securities are stated in the table annexed to this summary.

Details about the admission to trading can be found in the above section C (*Where will the Securities be traded?*).

Who is the offeror?

Offeror is Société Générale, Paris. Details of the Offeror can be found in the above section A (*Introduction with Warnings*).

Why is this prospectus being produced?

The Securities are being offered and the proceeds will be used solely for the purpose of generating profits in the context of the Issuer's general business activities. The estimated total costs of the respective issue/offer of the Securities and the estimated net proceeds are stated in the table annexed to this summary.

The offer is subject to a general underwriting agreement with the Offeror.

In connection with the exercise of rights and/or obligations of the Issuer and its affiliated companies in accordance with the terms and conditions of the Securities (e.g. in connection with the determination or adaptation of parameters of the terms and conditions) which affect the amounts payable, conflicts of interest may arise by:

- Execution of transactions in the Underlying by the Issuer and its affiliated companies;
- Issuance of additional derivative instruments with regard to the Underlying;
- Business relationship of the Issuer and its affiliated companies with the issuer of the Underlying;
- Possession of material (including (non-public) information from the Issuer and its affiliated companies about the Underlying; and/or
- Acting of Société Générale as Market Maker.

Annex to the Summary

ISIN:	DE000SB3XB51
Valor	56191981
Issue Size:	700,000
Initial Issue Price:	CHF 22.47
Total Proceeds:	CHF 15,729,000.00
Total Costs[6]:	CHF 37,005.84

EMISSION - RESUME SPECIFIQUE

Section A – Introduction incluant des Avertissements

Informations Préliminaires

Dénomination et Numéros d'Identification des Titres

Les Warrants Structurés Illimités (Short) (les "**Warrants**" ou les "**Titres**") offerts au titre du Prospectus de Base du 23 novembre 2020 relatif aux Warrants Structurés Illimités (le "**Prospectus de Base**") ont les numéros d'identification des titres (i.e. Numéros d'Identification Internationale des Titres ("**ISIN**") et Valor) mentionnés dans le tableau annexé à ce résumé.

Coordonnées de l'Emetteur

Société Générale Effekten GmbH (l'"**Emetteur**") (ayant le numéro d'identification ("**LEI**"): 529900W18LQJJN6SJ336) a son siège social à Francfort-sur-le-Main, République Fédérale d'Allemagne. L'adresse commerciale est : Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Francfort-sur-le-Main, République Fédérale d'Allemagne (numéro de téléphone : +49 (0)69 71 74 0).

Coordonnées de l'Offreur

Société Générale (l'"**Offreur**") (LEI: O2RNE8IBXP4R0TD8PU41) a son siège social à Paris, République Française. L'adresse commerciale est: 29 Boulevard Haussmann, 75009 Paris, République Française (numéro de téléphone: +33 (0)1 42 14 20 00).

Date d'Approbation; Autorité compétente

[6]The amount has been calculated for the whole year and is correspondingly annualized.

Le Prospectus de Base a été approuvé le 24 novembre 2020 par l'Autorité Fédérale de Supervision Financière Allemande (*Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht*) ("**BaFin**"). L'adresse commerciale de BaFin (*Wertpapieraufsicht*) est : Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Francfort-sur-le-Main, République Fédérale d'Allemagne (numéro de téléphone : +49 (0)228 4108 0).

Avertissements

(a) Les Investisseurs doivent lire ce résumé comme une introduction au Prospectus de Base.

(b) Toute décision d'investir dans les Titres doit reposer sur un examen du Prospectus de Base dans son ensemble par l'investisseur.

(c) Les investisseurs peuvent perdre tout ou partie du capital investi (y compris tous les coûts liés à l'investissement) (perte totale).

(d) Lorsqu'une action concernant les informations contenues dans le Prospectus de Base est intentée devant un tribunal, l'investisseur plaignant peut, selon la législation nationale, avoir à supporter les frais de traduction du Prospectus de Base, y compris tout supplément, ainsi que toutes Conditions Définitives afférentes avant le début de la procédure judiciaire.

(e) Société Générale Effekten GmbH, en tant qu'Emetteur, et Société Générale, en tant qu'Offreur et Garant, assument une responsabilité civile pour ce résumé (y compris sa traduction) mais uniquement si le résumé est trompeur, inexact ou contradictoire par rapport aux autres parties du Prospectus de Base ou s'il ne fournit pas, lorsqu'il est lu en combinaison avec les autres parties du Prospectus de Base, toutes les informations clés essentielles afin d'aider les investisseurs lorsqu'ils envisagent d'investir dans les Titres.

(f) L'investisseur est sur le point d'acheter un produit qui n'est pas simple et peut être difficile à comprendre.

Section B – Informations clés de l'Emetteur

Qui est l'Emetteur des Titres?

Domiciliation et forme sociale

L'Emetteur est une société à responsabilité limitée de droit allemand ayant son siège social à Francfort-sur-le-Main, République Fédérale d'Allemagne. Son LEI est : 529900W18LQJJN6SJ336.

Activités principales

L'objet social de l'Emetteur, tel que stipulé dans ses statuts, est d'émettre et de vendre des titres et exercer les activités liées, ainsi que d'acheter, vendre, détenir et gérer ses propres participations dans d'autres sociétés en Allemagne et à l'étranger, en particulier dans le domaine financier et les prestations de services en général, mais à l'exclusion des activités et des participations qui seraient soumises à l'obtention d'une autorisation par l'Emetteur lui-même ou entraîneraient la classification de l'Emetteur comme une société financière holding (mixte).

Les principaux marchés sur lesquels l'Emetteur et ses filiales consolidées (le "**Groupe**") opèrent sont la France, l'Allemagne et l'Autriche, ainsi que d'autres pays européens membres ou non de la Zone Euro et les États-Unis.

Actionnaires principaux de l'Emetteur

L'Emetteur est une filiale intégralement détenue par Société Générale, Francfort, qui est une succursale de Société Générale, Paris.

Identité des Directeurs Généraux

Les Directeurs Généraux de Société Générale Effekten GmbH sont actuellement Mme Nurten Erdogan, Mme Françoise Esnouf and M. Helmut Höfer.

Identité des commissaires aux comptes

Les comptes consolidés de l'Emetteur pour l'exercice 2019 et les comptes consolidés pour l'exercice 2018 ont été audités par Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Franklinstraße 50, 60486 Francfort-sur-le-Main, République Fédérale d'Allemagne.

Quels sont les informations financières clés de l'Emetteur?

1. Compte de résultat

(*en milliers d'euros*)	**31.12.2019**	**31.12.2018**	**30.06.2019**	**30.06.2018**

Résultat d'exploitation ou autre indicateur similaire de la performance financière utilisé par l'émetteur dans les états financiers	52.624	67.317	35.952	27.217

2. Bilan

	31.12.2019	**31.12.2018**	**30.06.2019**
Dette financière nette (dette à long terme plus dette à court terme moins trésorerie) (*en milliers d'euros*)	8.787.171	9.099.921	9.340.019
Ratio de liquidité générale (actif circulant/ passif circulant)	1,03	1,07	1,05
Ratio dette/fonds propres (total du passif/total des capitaux propres)	(831)	(396)	737
Ratio de couverture des intérêts (produits d'exploitation/ charges d'intérêts)	15,58	17,82	17,76

3. Etat des flux de trésorerie

(en milliers d'euros)	**31.12.2019**	**31.12.2018**	**30.06.2019**	**30.06.2018**
Flux de trésorerie nets provenant des activités d'exploitation	77.062	12.381	-344.460	452.638
Flux de trésorerie nets provenant des activités de financement	-116.160	271.824	348.825	-374.348
Flux de trésorerie nets provenant des activités d'investissement	-109.238	-212.583	-101.189	-110.967

Quels sont les risques clés spécifiques de l'Emetteur?

1. Risques résultant des capitaux propres limités de de L'Emetteur

   L'Emetteur ne dispose que d'un capital social limité à hauteur de 25 564,59 EUR. Les investisseurs sont donc exposés à un risque de crédit considérablement plus élevé en comparaison à un émetteur disposant d'un capital beaucoup plus important. En conséquence, si l'Emetteur, compte tenu de son capital social limité, n'est pas en mesure de faire face à ses obligations de paiement au titre des titres qu'il émet, les activités d'émission de l'Emetteur en seraient significativement et défavorablement affectées dans la mesure où l'Emetteur ne serait pas en mesure ou ne serait que partiellement en mesure d'exécuter ses obligations au titre des titres. Les investisseurs dans les titres pourraient donc perdre une partie ou la totalité de leur investissement (risque de **perte totale**).

2. Risques en cas d'opérations de couverture avec Société Générale

   L'Emetteur conclut des opérations de couverture avec Société Générale relativement aux titres. L'opération de couverture concernée est destinée à couvrir le montant de tout paiement dû au titre des titres émis par l'Emetteur. Si les ressources financières de Société Générale en tant que garant de ces opérations de couverture s'avèrent insuffisantes pour satisfaire la totalité des créances de l'ensemble des porteurs de titres émis dans le cadre de la garantie, les termes et conditions des titres prévoiront que les créances des porteurs de ces titres seront réduites au pro rata du montant de la perte subie par l'Emetteur. Cela signifie que le recours contre l'émetteur est limité à tout produit réellement reçu de Société Générale (Recours Limité). Les porteurs de titres ne disposent pas d'autres créances à l'encontre de l'Emetteur, peu important que l'Emetteur soit ou non en mesure de satisfaire ses obligations de paiement au titre des titres par d'autres moyens à sa disposition. Les détenteurs de ces titres sont donc exposés au risque de crédit de la Société Générale. Par conséquent, en cas d'insolvabilité de Société Générale, les investisseurs peuvent perdre une partie ou la totalité de leur investissement (risque de **perte totale**).

Section C - Informations clés sur les Titres

Quelles sont les principales modalités des Titres?

Nature et catégorie des Titres

Les titres sont des obligations au porteur conformément au droit allemand au sens du § 793 du Code civil allemand (*BGB*). L'émission des Titres est régie par le droit la Suisse. Les numéros ISIN et Valor sont indiqués dans le tableau annexé au présent résumé.

Les droits attachés aux Titres

Les Titres confèrent à l'investisseur le droit d'exiger de l'Emetteur le paiement d'un Montant de Remboursement en cas d'exercice. Le remboursement est effectué en Franc suisse (la "**Devise d'Emission**").

Les Titres n'ont pas de durée déterminée. Cela signifie que les Titres ne sont pas exercés automatiquement à une date définie (illimités). Les Porteurs de Titres doivent exercer ou vendre leurs Titres afin de réaliser leur valeur financière.

Le Montant de Remboursement payé au Porteur de Titres lors de l'exercice dépend de la valeur actuelle nette ("**VAN**") à la Date d'Evaluation considérée. La VAN est calculée sur la base d'un Composant de Levier et d'un Composant d'Intérêts, le Composant de Levier étant lui-même déterminé par le Prix de Référence du Sous-Jacent du Titre et par chaque Prix de Référence précédemment déterminé.

Dans le calcul de la VAN, le Composant de Levier reflète la vente multipledu Sous-Jacent (position courte) correspondant au Facteur applicable. Ainsi, une baisse du prix du Sous-Jacent entraîne une augmentation du Composant de Levier sur une base quotidienne à hauteur d'un montant en pourcentage multiple correspondant au Facteur applicable et réciproquement. Cet effet de levier a un effet (éventuellement disproportionné) sur la VAN en cas de variations tant positives que négatives du Sous-Jacent.

Le Composant d'Intérêts résulte d'un investissement dans un instrument du marché monétaire à un taux au jour-le-jour diminué d'une Commission de Calcul et d'un taux annuel (Taux IC), qui comprend les coûts potentiels qui seraient encourus pour refléter la performance de la VAN. Si les coûts (Taux IC) augmentés de la Commission de Calcul d'un jour dépassent les produits d'intérêts de ce jour, des pertes sont encourues au lieu de gains d'intérêts. Dans ce cas, le Composant d'Intérêts serait négatif et aurait un effet de réduction de la VAN ce jour-là. Cela s'applique, en particulier, si le taux d'intérêt de référence est négatif. Il convient de noter que plus le Facteur est élevé, plus les coûts résultant du taux annuel (Taux IC) sont élevés.

Un cas particulier existe si le Sous-Jacent augmente fortement pendant la journée dans des situations de marché exceptionnelles. Afin d'éviter le risque d'une VAN négative dans un tel cas, le Warrant Structuré Illimité a un Seuil d'Ajustement qui est un pourcentage fixe au dessus du dernier Prix de Référence du Sous-Jacent. Si le prix augmente au-delà du le Seuil d'Ajustement, un Ajustement Intra-Journalier est effectué en ce qui concerne la VAN. Toutefois, ce mécanisme ne peut pas empêcher complètement une perte totale ou une perte approchant une perte totale.

L'Emetteur est autorisé à ajuster les termes et conditions (en particulier à remplacer le Sous-Jacent) ou à résilier les Titres en cas de survenance de certains événements extraordinaires (ex: en cas de disparition du Sous-Jacent).

Transférabilité et négociabilité des Titres

Les Titres sont librement transférables et négociables de manière générale. La libre négociabilité est applicable sous réserve des restrictions de vente, des lois applicables et des règles et règlements des Systèmes de Compensation.

Volume de l'Emission

La taille de l'émission est indiquée dans le tableau annexé au présent résumé.

Statut des Titres

Les Titres constituent des créances non assorties de sûretés et non subordonnées de l'Emetteur. En cas d'insolvabilité ou de dissolution de l'Émetteur, les Titres auront le même rang que toutes les créances actuelles et futures non assorties de sûretés et non subordonnées de l'Émetteur, à l'exception des créances qui font l'objet d'un droit de priorité ou d'une subordination conventionnel(le) ou légal(e).

Où les titres seront-ils négociés?

Y a-t-il une garantie attachée aux titres?

Nature et champ de la garantie

Le paiement et, le cas échéant, les obligations de livraison de l'Emetteur au titre des Termes et Conditions sont garantis par une Garantie inconditionnelle et irrévocable de Société Générale, Paris, République Française, (le "**Garant**").

L'Emetteur conclut également des opérations de couverture relatives aux Titres avec le Garant. L'opération de couverture est destinée à couvrir le montant de tout paiement dû au titre des Titres. Les obligations de paiement de l'Émetteur au titre des Titres sont limitées aux ressources financières fournies par le Garant dans le cadre des opérations de couverture (Recours Limité). Toutefois, les droits des Porteurs de Titres au titre de la Garantie ne sont pas affectés par le recours limité et les obligations du Garant au titre de la Garantie ne sont pas limitées; en conséquence, tous les Porteurs de Titres continueront d'avoir le droit d'engager des procédures judiciaires ou autres contre le Garant ou de faire valoir d'autres

réclamations à l'encontre du Garant afin d'obtenir l'exécution des obligations au titre de la Garantie, notamment en cas de défauts de paiement.

Garant

La dénomination sociale et commerciale de la société est Société Générale. Société Générale a été constituée le 4 mai 1864 en France, est une société anonyme de droit français au capital social de 1.066.714.367,50 euros, ayant le statut de banque. Le siège social de Société Générale est situé au 29 boulevard Haussmann, 75009 Paris, France et le siège administratif est situé au 7 Cours Valmy, 92972 Paris-La Défense, France (numéro de téléphone : +33 (0)1 42 14 20 00). Son LEI est O2RNE8IBXP4R0TD8PU41.

Le groupe Société Générale ("**Groupe SG**") offre une large gamme de services de conseil et de solutions financières sur mesure à des clients particuliers, de grandes entreprises et des investisseurs institutionnels. Le Groupe SG s'appuie sur trois segments clés complémentaires:

- la Banque de Détail en France;
- la Banque de Détail à l'étranger, les Services Financiers et les Assurances; et
- la Banque Globale et les Solutions Investisseurs.

Société Générale est la société mère de Groupe SG.

Informations financières clés

1. Compte de résultat

(en millions d'euros)	**Premier Semestre 2020** ***(non-audités)***	**Premier Semestre2019 (non-audités)**	**31.12.2019** ***(audités)***	**31.12.2018** ***(audités)***
Produits d'intérêts nets (ou équivalent) *(Produits et Charges d'Intérêts Totaux)***	5.467	5.570	11.185	11.019
Produits d'honoraires et de commissions nets *(Produits d'honoraires nets totaux)*	2.373	2.669	5.257	5.524
Dépréciation d'actifs financiers, nette *(Coût du risque)*	(2.099)	(578)	(1.278)	(1.005)
Revenu net des portefeuilles de transaction *(Opérations financières nettes)*	779	2.388	4.460	5.189
Indicateur de la performance financière utilisé par l'émetteur dans les états financiers, par exemple la marge d'exploitation *(Revenu Net d'Exploitation)*	1.928	3.416	6.944	7.274
Résultat net (pour les états financiers consolidés, résultat net attribuable aux détenteurs de capital de la société mère) *(Revenu Net, part du Groupe)*	(1.590)	1.740	3.248	4.121*

2. Bilan

(en milliards d'euros)	**Premier Semestre 2020** ***(non-audités)***	**Premier Semestre2019** ***(non-audités)***	**31.12.2019** ***(audités)***	**31.12.2018** ***(audités)***	**Valeur telle qu'elle ressort du dernier processus de contrôle et d'évaluation prudentiels ("SREP")***
Total de l'actif *(Total de l'actif)*	1.453,4	1.388,6	1.356,3	1.309,4	N/A

Créances de premier rang *(Créances émises)*	136,3	127,3	125,2	116,3	N/A
Créances subordonnées *(Créances subordonnées)*	14,7	14,6	14,5	13,3	N/A
Prêts et créances à recevoir de clients *(Prêts à leur valeur d'amortissement)*	458,5	438,3	450,2	447,2	N/A
Dépôts de clients *(Dépôts de clients)*	444,5	412,9	418,6	416,8	N/A
Total des capitaux propres *(capitaux propres sous-total Capitaux propres, part du Groupe)*	60,7	62,5	63,5	61,0	N/A
Prêts non performants (sur la base de la valeur comptable nette) / Prêts et créances) *(Créances douteuses)*	17,7	17,0	16,2	18,0	N/A
Ratio de fonds propres de base de catégorie 1 (CET1) ou autre ratio d'adéquation des fonds propres prudentiels pertinent selon l'émission *(Ratio de fonds propres de base de catégorie 1)*	12,3 %****	12,0 %	12,7 %	11,4 %	10,02% **
Ratio de fonds propres total *(Ratio de fonds propres total)*	17,7 %	17,9 %	18,3 %	17,0 %	N/A
Ratio de levier calculé en vertu du cadre réglementaire applicable *(Ratio de levier CRR entièrement chargé)*	4,2 %	4,3 %	4,3 %	4,3 %	N/A

* A compter du 1er janvier 2019, conformément à la modification de la norme IAS 12 "Impôts sur le Résultat", l'économie d'impôt liée au paiement des coupons des titres subordonnés à durée indéterminée et des titres super-subordonnés, précédemment enregistrée dans les réserves consolidées, est désormais comptabilisée en résultat sur la ligne "Impôts sur le résultat" ; les données comparatives 2018 ont été retraitées).

** En tenant compte des coussins réglementaires combinés, le niveau du ratio CET1 qui déclencherait le mécanisme du Montant Maximum Distribuable serait de 9,05 % au 30 juin 2020 (y compris 0,07% de coussins contracycliques).

*** Les titres en italique renvoient aux titres utilisés dans les comptes.

**** Ratios hors phasage d'IFRS 9 (Ratio CET1 de 12,5% incluant 20 pb au titre du phasage d'IFRS 9).

Le rapport d'audit ne contient aucune réserve.

Quels sont les facteurs de risque les plus importants concernant le garant?

La capacité du Garant à remplir ses obligations au titre de la Garantie dépend essentiellement des résultats d'activité et de la situation financière du Groupe SG.

1. Risques liés à l'économie mondiale et aux marchés financiers

   Les activités du Groupe SG sont sensibles aux fluctuations des marchés financiers et des conditions économiques en Europe, aux États-Unis et ailleurs dans le monde. Le groupe SG pourrait être confronté à une détérioration significative des conditions de marché et de l'économie, notamment en raison de crises économiques et politiques ou d'autres événements défavorables. De tels événements, qui peuvent se développer rapidement et donc potentiellement ne pas être anticipés et couverts, pourraient affecter l'environnement opérationnel du Groupe SG pendant des périodes courtes ou prolongées.

2. Risques de liquidité

   Le Groupe SG dépend de l'accès au financement et à d'autres sources de liquidités. Un accès au financement et des contraintes de liquidité pourraient avoir un effet défavorable significatif sur l'activité, la situation financière, les résultats d'exploitation et la capacité du Groupe SG à remplir ses obligations envers ses contreparties.

Quels sont les principaux risques spécifiques aux Titres?

1. Facteurs de risque liés au Facteur (Composant de Levier)

Les investisseurs doivent noter en particulier que les variations quotidiennes du Sous-Jacent des Warrants Structurés Illimités Courts (c'est-à-dire la variation entre deux Prix de Référence du Sous-Jacent immédiatement consécutifs) influencent le Composant de Levier et donc la VAN et la valeur du Titre, **Une caractéristique particulière des Warrants Structurés Illimités Courts est le fait que les variations quotidiennes du prix du Sous-Jacent, de la VAN et donc de la valeur du Titre sont corrélées négativement,** c'est-à-dire que plus le prix du Sous-Jacent augmente un Jour de Négociation, plus la VAN est faible lors de ce Jour de Négociation et réciproquement, de sorte que les variations quotidiennes de la VAN sont accentuées dans les deux directions en raison de le levier multiple. En raison de cet effet de levier, la hausse des prix du Sous-Jacent peut éventuellement avoir un effet négatif **disproportionné** sur le Montant de Remboursement. Le risque de perte est largement déterminé par le niveau du Facteur : **plus le Facteur est élevé, plus le risque est important.**

Si le prix du Sous-Jacent du Titre augmente de manière significative (provoquant même éventuellement un Ajustement Intra-Journalier), la valeur du Composant de Levier et donc la VAN tombent à une valeur très faible. Même si toutes les pertes de prix ultérieures relatives au Sous-Jacent entraînent des gains de prix concernant le Composant de Levier et donc une augmentation de la VAN par un pourcentage multiple correspondant, l'investisseur doit garder à l'esprit que les pertes de prix dues à la VAN baissée pendant ce temps, ont seulement un impact mineur sur le rétablissement de la VAN par rapport à la valeur initiale. Cela peut entraîner des **pertes** pour l'investisseur.

2. Expiration sans valeur des Titres

Si le Montant de Remboursement d'un Titre est arrondi à **zéro** à la Date d'Evaluation, le Titre expire **sans valeur**. Plus les Prix de Référence varient fortement pendant la durée de vie des Titres et plus le Facteur est élevé, plus la probabilité d'une perte totale est grande.

3. Risque de fluctuation de la valeur du Sous-Jacent

Les Porteurs de Titres sont affectés par les fluctuations de la valeur du Sous-Jacent. Celles-ci peuvent avoir un effet défavorable sur la valeur des Titres.

Si les investisseurs souscrivent un Titre ayant un Sous-Jacent, ils assument également les risques associés au Sous-Jacent en tant que Porteurs de Titres. En particulier, ils supportent le risque de fluctuations de la valeur du Sous-Jacent. Les fluctuations de la valeur du Sous-Jacent dépendent d'une série de facteurs : la gestion des sociétés ou les événements économiques liés à l'activité du sous-jacent, les facteurs économiques généraux et les activités de spéculation. En conséquence, il n'est donc pas possible d'émettre des prévisions fiables sur la performance future du Sous-Jacent des Titres. En particulier, la performance passée d'un Sous-Jacent ne constitue pas une garantie de sa performance future. La sélection d'un Sous-Jacent ne repose pas sur les attentes ou les estimations de l'Emetteur en ce qui concerne la performance future du Sous-Jacent sélectionné. Les Porteurs de Titres ne sont donc pas en mesure de prévoir à l'avance le montant de remboursement des Titres qu'ils peuvent attendre. Les Porteurs de Titres peuvent subir des pertes significatives lors du remboursement des Titres si la VAN a baissé.

Dans chaque cas, chaque variation quotidienne du Prix de Référence entre l'achat et le remboursement est significative. Dans la mesure où la performance d'un Titre sur une période de plus d'un jour est calculée sur la base des performances quotidiennes du Sous-Jacent (c'est-à-dire les variations entre un Prix de Référence et le Prix de Référence suivant), auquel le Facteur et le Composant d'Intérêts ou de Financement apportent un effet de levier, la performance du Titre peut s'écarter de manière significative de la performance totale du Sous-Jacent au cours de la même période. Ces écarts peuvent se produire en cas de baisse ou de hausse constante ainsi qu'en cas de fluctuation des prix du Sous-Jacent et peuvent avoir pour effet que la performance du Titre soit significativement inférieure à la performance du Sous-Jacent sur la même période. En particulier, si le prix du Sous-Jacent du Titre fluctue dans différentes directions après l'achat par l'investisseur (c'est-à-dire que les gains et les pertes de prix alternent) et que le prix du Sous-Jacent revient à son niveau lors de l'achat, la VAN à ce moment-là ne correspond **pas** à sa valeur initiale, mais est – de manière renforcée par l'effet de levier multiple constant quotidien qui peut être considérable - inférieure à sa valeur initiale. En conséquence, le Titre peut perdre de la valeur même si, à la fin de la période, le Sous-Jacent retrouvait son niveau initial du début de la période. Les Porteurs de Titres **peuvent** subir des pertes significatives lors du remboursement des Titres si la VAN a baissé. Si la VAN au moment du remboursement du Titre est arrondie en dessous du paiement minimum, les Porteurs de Titres subissent même une **perte totale** ou une **perte proche de la perte totale.**

4. Risques liés au Sous-Jacent

Le Porteur de Titres supporte des risques similaires à ceux d'un investissement direct dans cet Indice ou dans les composants de l'Indice concerné. La valeur d'un Indice est calculée sur la base de la valeur de ses composants. Les fluctuations de valeur des composants de l'Indice, la composition de l'indice et d'autres facteurs affectant les composants de l'Indice sont reflétés dans le niveau de l'Indice. Les variations du niveau de l'Indice ont à leur tour une incidence directe sur la valeur des Titres. Les Porteurs de Titres supportent donc le risque que les variations du niveau de l'Indice aient un impact défavorable sur le rendement d'un investissement dans ces titres. Les fluctuations de la valeur d'un composant de l'Indice peuvent être renforcées par les fluctuations de la valeur

des autres composants de l'Indice. Cela peut déclencher ou intensifier une baisse du niveau de l'Indice. Dans ce cas, il y a un risque que les risques associés aux Titres deviennent encore plus susceptibles de se produire. Si ces risques se réalisaient, la conséquence pour le Porteur de Titres pourrait être la **perte totale ou partielle** du Montant du Capital investi.

Section D – Informations clés sur l'offre de titres au public et/ ou l'admission à la négociation sur un marché réglementé

Dans quelles conditions et dans quel délai puis-je investir dans ce Titre?

L'Offreur offre à partir du 1 décembre 2020 des séries de Titres avec un volume d'émission et un prix de souscription initial par Titre tels qu'indiqués dans le tableau annexé au présent résumé.

L'investisseur peut souscrire les Titres à un prix d'émission déterminé. Ce prix d'émission comporte tous les coûts supportés par l'Emetteur liés à l'émission et à la vente des Titres (par exemple les coûts de distribution, les coûts de structuration et de couverture ainsi que la marge bénéficiaire de l'Emetteur). Les coûts totaux de chaque série de Titres figurent au tableau annexé à ce résumé.

Des détails sur l'admission à la négociation figurent à la Section C ci-dessus (*Où les Titres seront-ils négociés?*).

Qui est l'Offreur?

L'Offreur est la Société Générale, Paris. Les coordonnées de l'Offreur figurent dans la section A ci-dessus (*Introduction et Avertissements*).

Pourquoi ce prospectus est-il publié?

Les Titres sont proposés et leurs produits seront utilisés uniquement dans le but de générer des bénéfices dans le cadre des activités commerciales générales de l'Emetteur. Les coûts totaux estimés de l'émission / offre respective des Titres et le produit net estimé sont indiqués dans le tableau annexé au présent résumé.

L'offre fait l'objet d'un accord de prise ferme global avec l'Offreur.

Dans le cadre de l'exercice des droits et/ou obligations de l'Emetteur et de ses sociétés affiliées conformément aux termes et conditions des Titres (par exemple, dans le cadre de la négociation ou de l'adaptation des termes et conditions) qui affectent les montants dus, des conflits d'intérêts peuvent survenir en raison de:

- L'exécution d'opérations sur le Sous-Jacent par l'Emetteur et ses sociétés affiliées;
- L'émission d'instruments dérivés additionnels relatifs au Sous-Jacent;
- Des relations commerciales de l'Emetteur et de ses sociétés affiliées avec l'Emetteur du Sous-Jacent;
- La détention d'informations (y compris non publiques) de l'Emetteur et de ses affiliés relative au Sous-Jacent; et/ou
- Les actions de Société Générale en tant que Teneur de Marché.

Annexe au Résumé

ISIN:	DE000SB3XB51
Valor	56191981
Volume d'émission:	700 000
Prix d'Emission Initial:	CHF 22,47
Produits Totaux:	CHF 15 729 000,00
Coûts Totaux[7]:	CHF 37 005,84

NOTA DI SINTESI SPECIFICA DELL'EMISSIONE

Sezione A - Introduzione, contenente Avvertenze

Informazioni introduttive

[7] Le montant a été calculé sur une base annuelle et a été annualisé en conséquence.

Denominazione e Codice di Identificazione dei Titoli

I Unlimited Structured Warrants (Short) (gli **Unlimited Structured Warrants**", "**Warrants**" o i "**Titoli**") offerti ai sensi del Prospetto di Base del 23 novembre 2020 relativo ai Unlimited Structured Warrants (il "**Prospetto di Base**") hanno i codici di identificazione dei titoli (i.e. International Securities Identification Number ("**ISIN**") e Valor) indicati nella tabella allegata alla presente nota di sintesi.

Dati di contatto dell'Emittente

Société Générale Effekten GmbH (l'"**Emittente**") (con codice identificativo del soggetto giuridico ("**LEI**"): 529900W18LQJJJN6SJ336) con sede legale a Francoforte sul Meno, Repubblica Federale di Germania. L'indirizzo commerciale è: Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Francoforte sul Meno, Repubblica Federale di Germania (numero di telefono: +49 (0)69 71 74 0).

Dati di contatto dell'Offerente

Société Générale (l'"**Offerente**") (con LEI: O2RNE8IBXP4R0TD8PU41) con sede legale a Parigi, Repubblica Francese. L'indirizzo commerciale è: Boulevard Haussmann 29, 75009 Parigi, Repubblica Francese. (numero di telefono: +33 (0)1 42 14 20 00).

Data di Approvazione; Autorità Competente

Il Prospetto di Base è stato approvato il 24 novembre 2020 dall'Autorità Federale tedesca di Vigilanza Finanziaria (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht) ("**BaFin**"). L'indirizzo commerciale della BaFin (Wertpapieraufsicht) è il seguente: Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Francoforte sul Meno, Repubblica Federale di Germania (numero di telefono: +49 (0)228 4108 0).

Avvertenze

(a) Gli investitori dovrebbero leggere la nota di sintesi come un'introduzione al Prospetto di Base.

(b) Qualsiasi decisione di investire nei Titoli dovrebbe basarsi sull'esame del Prospetto di Base completo da parte dell'investitore.

(c) Gli investitori potrebbero incorrere in una perdita totale o parziale del capitale investito (inclusi tutti i costi associati all'acquisto) (perdita totale).

(d) Qualora sia proposto un ricorso dinanzi all'organo giurisdizionale in merito alle informazioni contenute nel Prospetto di Base, l'investitore ricorrente potrebbe essere tenuto, a norma del diritto nazionale, a sostenere le spese di traduzione del Prospetto di Base, incluso qualsiasi supplemento, così come delle rispettive Condizioni Definitive, prima dell'inizio del procedimento.

(e) Société Générale Effekten GmbH, in qualità di Emittente, e Société Générale, in qualità di Offerente e Garante, che hanno accettato la responsabilità per la nota di sintesi, comprese le eventuali traduzioni della medesima, sono responsabili ai sensi del diritto civile, ma soltanto se la nota di sintesi risulta fuorviante, imprecisa o incoerente se letta insieme con le altre parti del Prospetto di Base o non offre, se letta insieme con le altre parti del Prospetto di Base, le informazioni fondamentali per aiutare gli investitori al momento di valutare l'opportunità di investire in tali Titoli.

(f) L'investitore sta per acquistare un prodotto che non è semplice e può essere di difficile comprensione.

Sezione B - Informazioni Fondamentali Concernenti l'Emittente

Chi è l'Emittente dei Titoli?

Domicilio e forma giuridica

L'Emittente è una società a responsabilità limitata costituita ai sensi del diritto tedesco con sede legale a Francoforte sul Meno, Repubblica Federale di Germania. Il suo LEI è: 529900W18LQJJJN6SJ336.

Attività Principali

L'oggetto sociale dell'Emittente, come previsto dal proprio statuto, è l'emissione e la vendita di titoli e l'esercizio di attività collegate, così come l'acquisto, la vendita, la detenzione e la gestione di partecipazioni proprie in altre società in Germania e all'estero, in particolare quelle del settore finanziario e dei servizi in generale, escludendo però quelle attività e partecipazioni che richiederebbero un'autorizzazione per l'Emittente stesso o che comporterebbero la classificazione dell'Emittente come holding finanziaria (mista).

I principali mercati in cui operano l'Emittente e le sue controllate consolidate (il "**Gruppo**") sono la Francia, la Germania e l'Austria, nonché altri paesi europei all'interno e all'esterno dell'area Euro e gli Stati Uniti d'America.

Maggiori azionisti dell'Emittente

L'Emittente è una società interamente controllata da Société Générale, Francoforte, che è una succursale di Société Générale, Parigi.

Identità dei suoi Amministratori Delegati

Gli amministratori delegati di Société Générale Effekten GmbH sono attualmente la Sig.ra Nurten Erdogan, la Sig.ra Françoise Esnouf e il Sig. Helmut Höfer.

Identità dei suoi Revisori Legali

Il bilancio consolidato dell'Emittente per l'esercizio 2019 e il bilancio consolidato per l'esercizio 2018 sono stati sottoposti a revisione contabile da parte di Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Franklinstraße 50, 60486 Francoforte sul Meno, Repubblica Federale di Germania.

Quali sono le informazioni finanziarie fondamentali relative all'Emittente?

1. Conto economico

(*in migliaia di euro*)	**31.12.2019**	**31.12.2018**	**30.06.2019**	**30.06.2018**
Utile/perdita d'esercizio o altra misura analoga della performance finanziaria utilizzata dall'emittente nel bilancio	52.624	67.317	35.952	27.217

2. Stato patrimoniale

	31.12.2019	**31.12.2018**	**30.06.2019**
Debito finanziario netto (debito a lungo termine più debito a breve termine meno contante) (*in migliaia di euro*)	8.787.171	9.099.921	9.340.019
Current ratio (attività correnti/passività correnti)	1,03	1,07	1,05
Rapporto debito/patrimonio netto (passività totali/patrimonio netto totale)	(831)	(396)	737
Coefficiente di copertura degli interessi (utile di esercizio/interessi passivi)	15,58	17,82	17,76

3. Rendiconto sui flussi di cassa

(in migliaia di euro)	**31.12.2019**	**31.12.2018**	**30.06.2019**	**30.06.2018**
Flussi di cassa netti provenienti da attività operative	77.062	12.381	-344.460	452.638
Flussi di cassa netti provenienti da attività di finanziamento	-116.160	271.824	348.825	-374.348
Flussi di cassa netti provenienti da attività di investimento	-109.238	-212.583	-101.189	-110.967

Quali sono i principali rischi specifici dell'Emittente?

1. Rischi derivanti dal limitato patrimonio proprio dell'Emittente

   L'Emittente dispone di un capitale sociale a responsabilità limitata pari a EUR 25.564,59. Gli investitori sono pertanto esposti a un rischio di credito notevolmente più elevato rispetto a un emittente con risorse patrimoniali molto maggiori. Di conseguenza, se l'Emittente, alla luce del suo capitale sociale limitato, non sia in grado di finanziare i pagamenti ai sensi dei titoli da esso emessi, l'attività di emissione dell'Emittente risulterà seriamente compromessa in quanto l'Emittente non sarà in grado di adempiere ai propri obblighi derivanti da tali titoli o lo sarà solo parzialmente. Gli investitori nei titoli possono quindi perdere parte del loro investimento o l'intero investimento (rischio di **perdita totale**).

2. Rischi in caso di operazioni di copertura con Société Générale

L'Emittente effettua operazioni di copertura con Société Générale in relazione ai titoli. La rispettiva operazione di copertura è destinata a coprire l'importo degli eventuali pagamenti dovuti ai sensi dei titoli emessi dall'Emittente. Se le risorse finanziarie fornite da Société Générale in qualità di garante da tali operazioni di copertura si rivelassero in ultima analisi insufficienti a soddisfare pienamente le richieste di tutti i portatori dei titoli emessi ai sensi dell'accordo di garanzia, i termini e le condizioni dei titoli prevedono che le pretese dei portatori di tali titoli decadano proporzionalmente all'ammontare dell'ammanco subito dall'Emittente. Ciò significa che la facoltà di rivalersi sull'Emittente è limitata a qualsiasi effettivo provento ricevuto da Société Générale (Rivalsa Limitata). Non vi sono ulteriori pretese dei portatori di tali titoli nei confronti dell'Emittente, indipendentemente dal fatto che l'Emittente sia in grado di regolare i propri obblighi di pagamento derivanti dai titoli con altri mezzi a sua disposizione. I portatori di tali titoli sono pertanto esposti al rischio di credito di Société Générale. Pertanto, in caso di insolvenza di Société Générale gli investitori possono perdere parte del loro investimento o l'intero investimento (rischio di **perdita totale**).

Sezione C - Informazioni Fondamentali sui Titoli

Quali sono le principali caratteristiche dei Titoli?

Tipo e classe dei Titoli

I Titoli sono titoli al portatore ai sensi del diritto tedesco secondo quanto previsto dal § 793 del Codice Civile tedesco (*BGB*). La creazione dei Titoli è disciplinata dalle leggi di la Svizzera. ISIN e Valor sono riportati nella tabella allegata alla presente nota di sintesi.

I diritti Connessi ai Titoli

I Titoli conferiscono all'investitore il diritto di chiedere all'Emittente di pagare un Importo di Rimborso al momento dell'esercizio . Il rimborso viene effettuato in Franco Svizzero ("**Valuta di Emissione**").

I Titoli non hanno una durata fissa. Ciò significa che i Titoli **non** vengono esercitati **automaticamente** ad una data definita (illimitati). I Portatori dei Titoli devono esercitare o vendere i loro Titoli per realizzare il loro valore finanziario.

L'Importo di Rimborso pagato al Portatore dei Titoli all'atto dell'esercizio dipende dal valore attuale netto ("**VAN**") alla rispettiva Data di Valutazione. Il VAN è calcolato sulla base di una Componente di Leva e una Componente di Interessi, in cui la Componente di Leva è a sua volta determinata dal Prezzo di Riferimento del Sottostante del titolo e da ciascun Prezzo di Riferimento precedentemente determinato.

Nel calcolo del VAN, la Componente di Leva riflette la vendita multipla del Sottostante (posizione corta) corrispondente al Fattore applicabile. Così, una diminuzione del prezzo del Sottostante porta ad un aumento della Componente di Leva su base giornaliera di un importo percentuale multiplo corrispondente al Fattore applicabile e viceversa. Questo effetto leva ha un effetto (potenzialmente sproporzionato) sul VAN in caso di movimenti sia positivi che negativi del Sottostante.

La Componente di Interessi deriva da un investimento in uno strumento del mercato monetario a un tasso overnight meno una Commissione di Calcolo e meno un tasso annuo (Tasso IC), che include i costi ipotetici che verrebbero sostenuti per tracciare la performance del VAN. Se i costi (Tasso IC) più la Commissione di Calcolo in un giorno superano gli interessi attivi per quel giorno, si registrano perdite anziché ricavi da interessi. In questo caso, la Componente di Interessi sarebbe negativa e avrebbe come effetto la riduzione del valore del VAN in quel giorno. Ciò vale, in particolare, se il tasso di interesse di riferimento è negativo. Va notato che quanto più alto è il Fattore, tanto più elevati sono i costi derivanti dal tasso annuo (Tasso IC).

Sussiste un caso particolare se il Sottostante aumenta di molto durante il giorno in situazioni di mercato eccezionali. Al fine di evitare la minaccia di un VAN negativo in un caso del genere, l'Unlimited Structured Warrant ha una Soglia di Rettifica che è una percentuale fissa al di sopra dell'ultimo Prezzo di Riferimento del Sottostante. Se il prezzo sale al di sopra della Soglia di Rettifica, viene effettuata una Rettifica Infragiornaliera rispetto al VAN. Tuttavia, questo meccanismo non può prevenire completamente una perdita totale o una perdita prossima alla perdita totale.

L'Emittente ha il diritto di rettificare i termini e le condizioni (in particolare di sostituire il Sottostante) o di estinguere i Titoli al verificarsi di determinati eventi straordinari (ad esempio la cessazione del Sottostante).

Trasferibilità e Negoziabilità dei Titoli

I Titoli sono liberamente trasferibili e in genere possono essere negoziati liberamente. La libera negoziazione è soggetta alle restrizioni di vendita, alle leggi applicabili e alle norme e regolamenti dei Sistemi di Compensazione.

Dimensione dell'Emissione

La dimensione dell'emissione è indicata nella tabella allegata alla presente nota di sintesi.

Status dei Titoli

I Titoli costituiscono passività non garantite e non subordinate dell'Emittente. In caso di insolvenza o di scioglimento dell'Emittente, i Titoli avranno rango pari a tutte le passività correnti e successive non garantite e non subordinate dell'Emittente, con l'eccezione di quelle passività che sono soggette a priorità o subordinazione contrattuale o legale.

Dove saranno negoziati i Titoli?

I Titoli sono già ammessi alla negoziazione sul/i BX Swiss AG (deriBX).

Ai Titoli è connessa una garanzia?

Natura e portata della garanzia

Gli obblighi di pagamento e, se del caso, di consegna dell'Emittente stabiliti ai sensi dei Termini e Condizioni sono garantiti da una Garanzia incondizionata e irrevocabile di Société Générale, Parigi, Repubblica Francese, (il "**Garante**").

L'Emittente effettua inoltre operazioni di copertura relative ai Titoli con il Garante. La relativa operazione di copertura è destinata a coprire l'importo degli eventuali pagamenti dovuti ai sensi dei Titoli. Gli obblighi di pagamento dell'Emittente derivanti dai Titoli sono limitati alle risorse finanziarie messe a disposizione dal Garante nell'ambito delle operazioni di copertura (Ricorso Limitato). I diritti dei Portatori dei Titoli ai sensi della Garanzia non sono tuttavia condizionati dal ricorso limitato e gli obblighi del Garante ai sensi della Garanzia non sono limitati; di conseguenza, tutti i Portatori dei Titoli continuano ad avere il diritto di avviare procedimenti giudiziari o di altro tipo contro il Garante o di esercitare altri diritti nei confronti del Garante al fine di far valere gli obblighi dovuti ai sensi della Garanzia, in particolare anche per quanto riguarda i pagamenti rimasti insoluti.

Garante

La denominazione legale e commerciale della società è Société Générale. Société Générale è stata costituita il 4 maggio 1864 in Francia, è una società per azioni (société anonyme) costituita ai sensi del diritto francese, con un capitale sociale di 1.066.714.367,50 euro e con lo status di banca. La sede legale di Société Générale è al numero 29 di boulevard Haussmann, 75009 Parigi, Francia e la sede amministrativa è al numero 7 di Cours Valmy, 92972 Paris-La Défense, Francia (Numero di telefono: +33 (0)1 42 14 20 00). Il suo LEI è O2RNE8IBXP4R0TD8PU41.

Il gruppo Société Générale ("**Gruppo SG**") offre un'ampia gamma di servizi di consulenza e soluzioni finanziarie su misura per clienti individuali, grandi aziende e investitori istituzionali. Il Gruppo SG si basa su tre attività chiave complementari:

- Retail Banking Francese;
- Retail Banking Internazionale, Servizi Finanziari e Assicurativi e
- Global Banking e Soluzioni per gli Investitori.

Société Générale è la capogruppo del Gruppo SG.

Informazioni finanziarie chiave

1. Conto economico

(in milioni di euro)	**Semestrale 2020** ***(non certificato)***	**Semestrale 2019** (***non certificato***)	**31.12.2019** ***(certificato)***	**31.12.2018** ***(certificato)***
Margine interesse (o equivalente) *(Total Interest Income and Expense)****	5.467	5.570	11.185	11.019
Ricavi netti da commissioni e compensi *(*Total Fee income and expense*)*	2.373	2.669	5.257	5.524
Perdita netta di valore sulle attività finanziarie *(Cost of risk)*	(2.099)	(578)	(1.278)	(1.005)
Risultato netto dell'attività di negoziazione *(Net gains and losses on financial transactions)*	779	2.388	4.460	5.189
Misura della performance finanziaria utilizzata dall'emittente nel bilancio, ad esempio utile d'esercizio *(Gross Operating income)*	1.928	3.416	6.944	7.274

Utile o perdita netti (per il bilancio consolidato l'utile o perdita netti attribuibili ai possessori di capitale proprio della capogruppo) *(Net Income, Group share)*	(1.590)	1.740	3.248	4.121*

2. Stato patrimoniale

(in miliardi di euro)	**Semestrale 2020 *(non certificato)***	**Semestrale 2019 *(non certificato)***	**31.12.2019 *(certificato)***	**31.12.2018 *(certificato)***	**Valore come risultato del più recente Processo di Valutazione della Revisione di Vigilanza (SREP)**
Attività totali (Attività totali (Total Assets))	1.453,4	1.388,6	1.356,3	1.309,4	N/A
Debito privilegiato (*Debt securities issued*)	136,3	127,3	125,2	116,3	N/A
Debito subordinato (*Subordinated debts*)	14,7	14,6	14,5	13,3	N/A
Prêts et créances à recevoir de clients *(Prêts à leur valeur d'amortissement)*	461,8	436,8	450,2	447,2	N/A
Depositi dei clienti (*Customer deposits*)	444,5	412,9	418,6	416,8	N/A
Capitale totale (*Shareholder's equity, subtotal Equity, Group share*)	60,7	62,5	63,5	61,0	N/A
Crediti deteriorati (sulla base del valore contabile netto) / Finanziamenti e crediti) (*Doubtful Loans*)	17,7	17,0	16,2	18,0	N/A
Coefficiente di capitale di base di classe 1 (CET1) o altro coefficiente di adeguatezza patrimoniale prudenziale pertinente a seconda dell'emissione (*Common Equity Tier 1 ratio*)	12,3%****	12,0%	12,7 %	11,4 %	10,02% **
Coefficiente di capitale totale (*Total capital ratio*)	17,7%	17,9%	18,3 %	17,0 %	N/A
Coefficiente di leva finanziaria calcolato secondo il quadro normativo applicabile (*Fully loaded CRR leverage ratio*)	4,2%	4,3%	4,3 %	4,3 %	N/A

* A partire dal 1° gennaio 2019, in conformità con la modifica allo IAS 12 "Imposte sul Reddito", il risparmio d'imposta relativo al pagamento delle cedole sui titoli subordinati e fortemente subordinati non datati, precedentemente contabilizzati nelle riserve consolidate, è ora rilevato a conto economico nella linea "Imposte sul Reddito"; i dati comparativi del 2018 sono stati riformulati).

** Tenendo conto dei buffer regolamentari combinati, il livello del coefficiente CET1 che farebbe scattare il meccanismo dell'Importo Distribuibile Massimo sarebbe del 9,05% al 30 giugno 2020 (compreso lo 0,07% dei buffer anticiclici).

*** I titoli in corsivo si riferiscono al termine utilizzato nel bilancio.

**** Coefficiente escluso l'IFRS 9 phasing (coefficiente CET1 al 12,5% comprensivo di + 20pbdell'IFRS 9 phasing).

La relazione di verifica non contiene rilievi.

Quali sono i fattori di rischio più significativi specifici del Garante?

La capacità del Garante di adempiere ai propri obblighi ai sensi della garanzia dipende essenzialmente dai risultati commerciali e dalla situazione finanziaria del Gruppo SG.

1. Rischi connessi all'economia globale e ai mercati finanziari

   Le attività del Gruppo SG sono sensibili ai cambiamenti dei mercati finanziari e delle condizioni economiche in Europa, negli Stati Uniti e in altre parti del mondo. Il Gruppo SG potrebbe dover affrontare un significativo deterioramento delle condizioni di mercato ed economiche, in particolare a causa di crisi economiche e politiche o di altri eventi sfavorevoli. Tali eventi, che possono svilupparsi rapidamente e quindi potenzialmente non essere previsti e coperti, potrebbero influenzare il contesto operativo del Gruppo SG per periodi brevi o prolungati.

2. Rischi di liquidità

   Il Gruppo SG dipende dall'accesso al finanziamento e ad altre fonti di liquidità. Un accesso limitato o inesistente al finanziamento e vincoli di liquidità possono avere un effetto negativo rilevante sull'attività, sulla posizione finanziaria, sui risultati operativi e sulla capacità del Gruppo SG di adempiere ai propri obblighi nei confronti delle proprie controparti.

Quali sono i principali rischi specifici dei Titoli?

1. Fattori di rischio relativi al Fattore (Componente di Leva)

   Gli investitori dovrebbero tenere presente in particolare che le variazioni giornaliere del Sottostante dei Unlimited Structured Warrants Short (vale a dire la variazione tra due Prezzi di Riferimento del Sottostante immediatamente consecutivi) influenzano la Componente di Leva e quindi il VAN e il valore del Titolo. Una **caratteristica speciale degli Unlimited Structured Warrants Short è il fatto che le variazioni giornaliere del prezzo del Sottostante, del VAN e quindi del valore del Titolo sono correlate negativamente**, vale a dire quanto più il prezzo di un Sottostante sale in un Giorno di Negoziazione, tanto più basso è il VAN in tale Giorno di Negoziazione e viceversa, per cui le variazioni giornaliere del VAN sono amplificate in entrambe le direzioni a causa della leva multipla . A causa di questo effetto leva, l'aumento dei prezzi del Sottostante può avere un effetto sproporzionatamente negativo sull'Importo di Rimborso. Il rischio di perdita è determinato in gran parte dal livello del Fattore: **più alto è il Fattore, più alto è il rischio**.

   Se il prezzo del Sottostante del Titolo sale significativamente (possibilmente anche innescando una Rettifica Infragiornaliera), il valore della Componente di Leva e quindi il VAN scendono ad un valore molto basso. Anche se tutte le successive perdite di prezzo del Sottostante si traducono in aumenti di prezzo rispetto alla Componente di Leva e quindi in un aumento del VAN di una percentuale multipla corrispondente, l'investitore deve tenere presente che le perdite di prezzo dovute al VAN nel frattempo diminuito, hanno solo un impatto minore sul recupero assoluto del VAN rispetto al valore iniziale. Ciò può portare a **perdite** per l'investitore.

2. Scadenza senza valore dei Titoli

   Se l'Importo di Rimborso di un Titolo viene arrotondato a zero alla Data di Valutazione, il Titolo scade senza valore. Quanto più forti sono le fluttuazioni dei Prezzi di Riferimento durante la vita dei Titoli e tanto più alto è il Fattore, tanto maggiore è la probabilità di una perdita totale.

3. Rischio di fluttuazioni del valore del Sottostante

   I Portatori dei Titoli sono interessati dalle fluttuazioni del valore del Sottostante. Queste possono avere un impatto negativo sul valore dei Titoli.

   Se gli investitori acquistano un Titolo con un Sottostante, sopportano anche i rischi associati al Sottostante in qualità di Portatori dei Titoli. In particolare, sopportano il rischio di fluttuazioni del valore del Sottostante. Le fluttuazioni del valore del Sottostante dipendono da diversi fattori: Azioni societarie o eventi economici relativi all'attività del Sottostante, fattori economici generali e attività speculative. Non è quindi possibile fare dichiarazioni attendibili sull'andamento futuro del Sottostante per i Titoli. In particolare, la performance di un Sottostante nel passato non rappresenta una garanzia della sua performance futura. La selezione di un Sottostante non si basa sulle aspettative o sulle stime dell'Emittente rispetto alla performance futura del Sottostante selezionato. I Portatori dei Titoli non sono pertanto in grado di prevedere in anticipo il rimborso per i Titoli che ci si possa aspettare in futuro. I Portatori dei Titoli possono subire perdite sostanziali sul rimborso dei Titoli se il VAN è diminuito.

   In ciascun caso, ogni variazione giornaliera del Prezzo di Riferimento tra l'acquisto e il rimborso è significativa. Poiché la performance di un Titolo rispetto ad un periodo di più di un giorno è calcolata sulla base delle performance giornaliere del Sottostante (vale a dire le variazioni tra un Prezzo di Riferimento e il Prezzo di Riferimento consecutivo) sfruttate dal Fattore e dalla Componente di Interessi o di Finanziamento, la performance del Titolo può discostarsi significativamente dalla performance totale del Sottostante per lo stesso periodo. Tali scostamenti possono verificarsi in caso di costante diminuzione o aumento, nonché di fluttuazione dei prezzi del Sottostante e possono comportare un significativo ritardo della performance del Titolo rispetto alla performance del Sottostante nello stesso periodo. In particolare, se il prezzo del Sottostante del Titolo si muove in direzioni diverse dopo l'acquisto da parte dell'investitore (vale a dire si alternano guadagni e perdite di prezzo) e il prezzo del Sottostante ritorna al livello al momento dell'acquisto, il VAN in quel momento non corrisponde neanche al suo valore iniziale, ma è - rafforzato dall'effetto della leva multipla costante giornaliera che può essere considerevole – al di sotto del suo valore iniziale. Di conseguenza, il Titolo può perdere valore anche se, alla fine del periodo, il Sottostante

dovesse riguadagnare il suo livello originario dall'inizio del periodo. I Portatori dei Titoli **possono** incorrere in perdite sostanziali al momento del rimborso dei Titoli se il VAN è diminuito. Se il VAN al momento del rimborso del Titolo viene arrotondato al di sotto del pagamento minimo, i Portatori dei Titoli subiscono altresì una **perdita totale** o una **perdita prossima alla perdita totale**.

4. Rischi relativi al Sottostante

Il Portatore dei Titoli si assume rischi simili a quelli di un investimento diretto in tale Indice o di un investimento diretto nei componenti dell'Indice di riferimento. Il valore di un Indice è calcolato sulla base del valore dei suoi componenti. Le variazioni dei prezzi dei componenti dell'Indice, la composizione dell'Indice e altri fattori che influenzano i componenti dell'Indice si riflettono nel livello dell'Indice. Le variazioni del livello dell'Indice, a loro volta, influiscono direttamente sul valore dei Titoli. I Portatori dei Titoli sopportano pertanto il rischio che le variazioni del livello dell'Indice possano avere un impatto negativo sul rendimento di un investimento in tali Titoli. Le fluttuazioni del valore di un componente dell'Indice possono essere rafforzate dalle fluttuazioni del valore di altri componenti dell'Indice. Ciò può innescare o intensificare un calo del livello dell'Indice. In tali casi, esiste il rischio che i rischi associati ai Titoli possano avere maggiori probabilità di verificarsi. Se tali rischi si realizzassero, la conseguenza per il Portatore dei Titoli potrebbe essere la **perdita totale o parziale** del rispettivo Importo Capitale investito.

Sezione D - Informazioni fondamentali sull'offerta pubblica di titoli e/ o l'ammissione alla negoziazione in un mercato regolamentato

A quali condizioni posso investire in questo Titolo e qual è il calendario previsto?

L'Offerente offre a partire da 1 dicembre 2020 serie di Titoli con dimensione di emissione e prezzo di emissione iniziale per Titolo secondo quanto indicato nella tabella allegata alla presente nota di sintesi.

L'investitore può solitamente acquistare i Titoli a un prezzo di emissione fisso. Tale prezzo di emissione fisso contiene tutti i costi dell'Emittente relativi all'emissione e alle vendite dei Titoli (ad es. costi di distribuzione, strutturazione e copertura, nonché il margine di profitto dell'Emittente). I costi totali di ciascuna serie di Titoli sono indicati nella tabella allegata alla presente nota di sintesi.

Informazioni di dettaglio sull'ammissione alla negoziazione si trovano nella precedente sezione C (*Dove saranno negoziati i Titoli?*).

Chi è l'offerente?

L'offerente è Société Générale, Parigi. Informazioni di dettaglio sull'Offerente si trovano nella precedente sezione A (*Introduzione con Avvertenze*).

Perché è redatto il presente prospetto?

I Titoli sono offerti e i proventi saranno utilizzati esclusivamente al fine di generare profitti nel contesto delle attività generali dell'Emittente. I costi totali stimati della rispettiva emissione/offerta di Titoli e i proventi netti stimati sono indicati nella tabella allegata alla presente nota di sintesi.

L'offerta è soggetta ad un contratto di sottoscrizione generale con l'Offerente.

In relazione all'esercizio di diritti e/o obblighi dell'Emittente e delle sue società collegate in conformità al regolamento dei Titoli (ad es. in relazione alla determinazione o all'adeguamento dei parametri del regolamento) che influiscono sugli importi da pagare, possono sorgere conflitti di interesse:

- Esecuzione di operazioni sul Sottostante da parte dell'Emittente e delle sue società collegate;
- Emissione di ulteriori strumenti derivati con riferimento al Sottostante;
- Rapporti d'affari dell'Emittente e delle sue società collegate con l'emittente del Sottostante;
- Possesso di informazioni (incluse informazioni (non pubbliche) provenienti dall'Emittente e dalle sue società affiliate sul Sottostante); e/o
- Il fatto che Société Générale agisca in qualità di Market Maker.

Allegato alla Nota di Sintesi

ISIN:	DE000SB3XB51
Valor:	56191981
Dimensione dell'Emissione:	700.000

Prezzo di Emissione Iniziale:	CHF 22,47
Ricavi Totali:	CHF 15.729.000,00
Costi Totali[8]:	CHF 37.005,84

[8] L'importo è stato calcolato per l'intero anno ed è annualizzato corrispondentemente.